

Neuheiten- Magazin

- Entwicklungen & Trends
- Über 300 Firmenneuheiten
- 7 Gold- und 33 Silbermedaillen

07



Feuerwerk der Innovationen

Die Faszination der Neuheiten ist ungebrochen. So beginnt mit der Erzeugung und Nutzung elektrischer Energie in landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Maschinen eine neue Ära der Landtechnik.

Eine unabhängige Expertenkommission, bestehend aus 30 Wissenschaftlern, Beratern und landwirtschaftlichen Unternehmern, hatte

die verantwortungsvolle Aufgabe, im Spannungsfeld zwischen den Erwartungen und Hoffnungen der Hersteller sowie den Vorgaben des bewährten

Prämierungssystems den Innovationsgehalt der über 300 Anmeldungen zu bewerten. Nach intensiver Vorbereitung sowie anschließender kritischer Diskussion und Bewertung wurde über jede der im Neuheitenmagazin genannten Anmeldungen mehrheitlich entschieden. Das Ergebnis sind 7 Goldmedaillen und 33 Silbermedaillen.

*Prof. Dr. Karlheinz Köller,
Vorsitzender der Agritechnica-Neuheitenkommission*

In diesem Heft

- S2 Entwicklungen
- S8 Goldmedaillen
- S11 Silbermedaillen
- S20 Alle Neuheiten
- S32 Orientierung



Technik-Trends für die Zukunft

Effizienz und Intelligenz, mit diesen Schlagworten lassen sich die Agritechnica-Neuheiten gut beschreiben. Dirk Quest gibt einen Überblick.

Die Agritechnica 2007 ist die weltweite Innovationsplattform für Agrartechnik! Dies wird in diesem Jahr einmal mehr deutlich: Zahlreiche Neuheiten mit hohem Innovationsgrad werden von vielen Herstellern präsentiert. Dabei geht es um spezielle, effiziente und intelligente Maschinen und Verfahren. Sie sollen Produktionsmittel sparen und Erträge sichern. Es geht nicht mehr nur darum, Maschinen zu entwickeln, die größer und breiter sind. Vielmehr sind Leistungsfähigkeit und Flexibilität durch innovative Techniken gefragt. Diese For-

derung bezieht sich auf das gesamte Spektrum der Agrartechnik. Über alle Bereiche hinweg werden neue Konzepte und weiterentwickelte Maschinen vorgestellt. Ein Trend ist, dass spezielle Technik mit hohem Innovationsgrad für optimale Verfahrensleistungen angeboten wird. Dafür werden die Möglichkeiten der Elektronik und der Informationstechnologien zur Steigerung von Qualität und Verfahrensleistung, aber auch zur Verbesserung des Komforts sowie zur Maschinensteuerung und -überwachung genutzt. Weiterhin bieten die Neuentwicklungen sehr gute

Möglichkeiten zur Optimierung des umfassenden Betriebsmanagements und der erforderlichen Dokumentationen im Landwirtschaftsbetrieb. Gesetzliche Vorgaben erfordern neue Maschinenkonzepte und Weiterentwicklungen bestimmter Details.

Traktoren

Viele Hersteller haben zur Agritechnica 2007 neue Baureihen bei Traktoren entwickelt. Sie umfassen weitgehend alle Leistungsklassen. Die neuen Traktoren zeichnen sich durch eine immer kompaktere Bauweise aus. Durch die Emissionsvorschriften wurde neue Technik erforderlich (siehe Kasten).

Das Angebot und der Einsatz von stufenlosen Getrieben haben sich noch weiter ausgedehnt. Für alle Leistungsklassen sind die unterschiedlichsten Konzepte verfügbar. Alle wichtigen Komponenten werden elektronisch gesteuert und geregelt. Mittlerweile werden auch von nahezu allen Herstellern Boostleistungen angeboten. Eine Forde-

rung der Praxis ist der Einsatz von Biokraftstoffen bei Traktormotoren. Insbesondere rapsöltaugliche Motoren mit Zweitanksystem stehen im Fokus. Erstmals bietet jetzt ein Hersteller einen rapsöltauglichen Motor an und übernimmt zudem die volle Werksgarantie.

Eine wegweisende Innovation in der Traktorenentwicklung ist der Einsatz eines elektrischen Leistungsnetzes im Traktor. Damit werden der Antrieb von permanent laufenden Aggregaten wie Lüfter, Klimaanlage, Wasserpumpen und weitere aus dem elektrischen Energiespeicher versorgt. Dadurch bleibt mehr Motorleistung für den Fahrtrieb, und der Verbrennungsmotor wird optimal ausgelastet.

Der Fahrkomfort wird durch Kabinenfedern und Komfortelemente weiter optimiert. Ziel ist die Reduzierung der Schwingungsbelastung für den Fahrer. Diese wird durch die EU-Richtlinie 2002/44/EEC gefordert. Möglichkeiten hierzu sind die semi-aktive Federrückführung der Kabine oder verschiedene Varianten der Sitzfedern und Sitzkonzepte. Weiterhin dienen auto-

matische Lenksysteme dem Fahrkomfort. Diese satellitengeführten Systeme unterstützen den Fahrer, so dass genaues Anschlussfahren bei Geräten mit großer Arbeitsbreite möglich ist.

Bestellung

In der Bodenbearbeitung stehen die Effizienzsteigerung und der Bodenschutz im Vordergrund. Ebenso sind große Anforderungen an das Strohmanagement angesichts hoher Stroherträge und steigender Arbeitsbreiten zu stellen. Deshalb werden von vielen Herstellern neue Entwicklungen mit speziellen Werkzeugen und angepassten Konzepten mit bis zu 18 m Arbeitsbreite angeboten. Insgesamt ist jedoch ein standortangepasster Geräteinsatz wichtig.

Dabei stellt sich die Frage nach Universal- oder Spezialgeräten. Diese ist jedoch abhängig von der jeweiligen Bodenbearbeitungsstrategie, die auf dem Standort gefahren wird. Flächenleistung, Kraftstoffverbrauch und verfügbare Feldarbeitstage entscheiden über die Auswahl und Auslastung der Geräte.

Abgasnormen, Rapsöl, Boostleistung

Motoren. Seit Beginn dieses Jahres müssen auch Traktoren in der Leistungsklasse von 75 bis 130 kW die strengen Abgasnormen der Stufe III A erfüllen. Hierzu waren teilweise umfangreiche Änderungen am Motor und am Kühlsystem erforderlich. Einige Hersteller nutzen die interne Abgasrückführung zur Senkung der Stickoxidemission, während andere auch in diesem mittleren Leistungssegment den aufwendigeren Weg mit einer externen, gekühlten Abgasrückführung beschreiten. Hieraus resultieren etwas geringere Verbrauchswerte, was bei Traktoren mit entsprechender Auslastung ein zunehmend wichtiges Verkaufsargument darstellt.

Ab kommendem Jahr ist Stufe III A auch von der niedrigen Leistungsklasse (37 bis 75 kW) zu erfüllen. Die nächste Hürde bildet die Stufe III B, die in der obersten Leistungsklasse schon 2011 erfüllt werden muss. Dazu müssen die Partikelemissionen erneut ca. um den Faktor 8 reduziert und die Stickoxidemission noch einmal ca. halbiert werden. Hierzu sind umfangreiche Eingriffe in die Motorentechnik und die Nebenaggregate erforderlich, was bei der Gestaltung neuer Traktormodelle schon heute berücksichtigt werden muss.

Trotz der teilweise deprimierenden Ergebnisse des 100-Traktoren-Pro-

gramms verlangt die Praxis nach rapsöltauglichen Motoren. Das Risiko einer Nachrüstung mit einem Umbausatz wurde bisher nicht von den Lieferanten getragen, sondern musste durch eine Maschinenbruchversicherung zusätzlich abgesichert werden, was die Rentabilität dieser Umrüstung oft in Frage stellte.

Deutz bietet jetzt einen Motor an, der für die Verwendung von Rapsöl ausgelegt ist und mit einem Zweitanksystem automatisch den für den jeweiligen Einsatz geeigneten Kraftstoff auswählt. Erstmals übernimmt der Motorenhersteller auch die volle Werksgarantie. Deutz-Fahr und Fendt haben dieses System an ihre Traktoren angepasst und geben dem Endkunden die volle Gewährleistung.

Nahezu alle Hersteller bieten Boostleistung an. Besonders in Futterbaubetrieben legen die Landwirte Wert auf kompakte Traktoren, die allerdings beim Transport und beim Mähen ausreichend Leistung bieten müssen.

Dieser Forderung kommt die Technik der Boostleistung sehr entgegen. Das Getriebe, als teuerste Komponente des Traktors, kann bei hoher Fahrgeschwindigkeit schadlos deutlich mehr Leistung übertragen als z. B. beim Pflügen. Auch die von der Zapfwelle abgenommene Leistung

belastet nicht den Fahrtrieb. Moderne Motoren mit elektronischer Steuerung können in der Regel eine höhere Leistung als die Nennleistung abgeben, wenn das Kühlsystem entsprechend ausgelegt ist. Deshalb schalten viele Hersteller diese Boostleistung frei, wenn keine Gefahr der Überlastung bestimmter Komponenten besteht.

Besonders sinnvoll ist diese Technik, wenn der Landwirt sich den leistungsstärkeren Traktor aus der nächst größeren Baureihe sparen kann und vom niedrigeren Gewicht und den niedrigeren Kosten der kleineren Baureihe profitiert. Innerhalb einer Baureihe wird der Traktor mit Powerboost nicht viel billiger werden als das nächst größere Modell ohne Powerboost, und auch vom Gewicht und von den Abmessungen ergeben sich dann keine Vorteile, wenn nicht der Übergang von einem Vierzylinder zu einem Sechszylinder-Modell vorliegt. Bis auf Fendt bieten die in der deutschen Zulassungsstatistik unter den ersten sieben gelisteten Hersteller bestimmte Modelle mit Powerboost an, wobei sich jedoch die Bedingungen für die Freischaltung der Motorleistung von Hersteller zu Hersteller und Modell zu Modell stark unterscheiden.

Prof. Dr. Hermann Knechtges, FH Nürtingen



Mit 16 Hallen ist die Agritechnica größer als je zuvor. Die DLG hat sich deshalb viel Mühe gemacht, die Besucher noch besser durch die Ausstellung zu führen.

Für die Bodenbearbeitung werden zunehmend Spezialgeräte entwickelt. Einige Hersteller bieten mit ihren »Konzeptlösungen« ein umfassendes Programm von der Stoppelbearbeitung über die Grundbodenbearbeitung bis hin zur Sekundärbodenbearbeitung, die oft mit der Aussaat kombiniert wird.

Für die Aussaat steht eine breite Vielfalt an Maschinen zur Verfügung. Der Trend geht eindeutig zu präziser Aussaat durch die Nutzung der Elektronik. »Precision Farming« wird bei vielen Sämaschinen mittlerweile realisiert. Der Trend zu größeren Arbeitsbreiten bei gezogenen oder Zapfwellen getriebenen Säkombinationen oder bei Solo-Sämaschinen ist ebenso ungebrochen wie der hin zu mulchsaatfähigen Sämaschinen. Daneben sind Verbesserungen zur Vergleichmäßigung der Kornlängsverteilung erfolgt. Weiterhin ist an der elektronischen Regelung und an der Automatisierung der Prozesse bei der Drillsaat gearbeitet worden. Zunehmende Verbreitung finden stufenlose Antriebe der Saatgutdosierung, um die Saatstärke während der Fahrt zu variieren. In

Verbindung mit einer elektronischen GPS-gesteuerten Regelung kann teilflächenspezifisch gesät werden.

Bei der Einzelkornsaat ist durch die neuartige pneumatische Vereinzelung der Körner eine hohe Arbeitsgeschwindigkeit von 15 km/h möglich geworden. Damit hat sich die Flächenleistung bei gleicher Arbeitsbreite verdoppelt. Dieses war lange Zeit eine wesentliche Forderung und ist jetzt durch die Entwicklung eines Herstellers realisiert worden.

Bei der Düngetechnik geht der Trend zu neuen Techniken für die teilflächenspezifische Düngung. Eine wesentliche Forderung ist der effiziente Einsatz von Dünger, der durch intelligente Technik dosiergenau ausgebracht wird. Hierbei spielen der Einsatz von Elektronik und Software sowie von Steuerungs- und Regeltechnik eine besondere Rolle. Durch neuartige Entwicklungen werden die Einstellung der Querverteilung und die Dosiergenauigkeit optimiert. Erstmals wird jetzt ein Zweischeibenstreuer mit elektrischer Leistungsübertragung angeboten.

Maschinen der führenden Anbieter ermöglichen es, nahezu sämtliche verwendeten Mineraldünger mit sehr hoher Genauigkeit über Arbeitsbreiten bis zu 24 m zu verteilen, Düngersorten mit sehr guten Streueigenschaften sogar über 36 m. Die Forderung nach hoher

Verteilgenauigkeit ist heute aus technischer Sicht erfüllt. Etwa 80 % der gesamten Düngermenge werden heute mit Zweischeibenstreuern ausgebracht. Wesentliche Kennzeichen sind stufenlos einstellbare Arbeitsbreiten von 14 bis 48 m. Mit GPS-Empfängern ausgestattete Computersysteme ermöglichen automatisch positionsgenaue Schaltvorgänge am Vorgewende und an den Feldgrenzen, so dass Überdüngungen am Vorgewendebereich und an den Feldgrenzen vermieden werden.

➤ Pflanzenschutz

Im Sinne des Umwelt-, Anwender- und Verbraucherschutzes werden abtriftmindernde Pflanzenschutzgeräte mit Injektordüsen und Luftunterstützung sowie neuartige Direkteinspeisungssysteme angeboten. Die genaue Dosierung und Reduzierung von Maßnahmen werden durch Elektronik und Computersteuerungen realisiert. Hier sind die Unterstützung von DGPS-Steuerungen und ISOBUS-Terminals eine wichtige Neuerung.

Die Optimierung der Gestängestabilität ist ein weiteres Entwicklungsziel der Hersteller. Ein automatischer Hangausgleich und verschiedene Systeme zur Schwingungsdämpfung der Gestänge haben diese deutlich verbessert. Die Anbaugeräte haben Gestänge bis 28 m

Arbeitsbreite, die Selbstfahrer bis zu 51 m breite Gestänge.

Getreideernte

Kürzere Erntezeiten und schwierigere Erntebedingungen erfordern bei gestiegenen Preisen für das Erntegut leistungsstarke und einsatzsichere Mähdrescher. In der obersten Leistungsklasse nehmen die Arbeitsbreiten weiter zu, und die Maschinen werden mit Detailverbesserungen bei den Abscheideeinrichtungen sowie höheren Motorleistungen und übersichtlichen Informationssystemen auf höheren Durchsatz getrimmt. Bei Schüttler-Mähdreschern nehmen Stroh- und Arbeitsqualität einen zunehmenden Stellenwert ein. Abscheidesysteme, die das Stroh weniger knicken und Detailverbesserungen, wie die Möglichkeit der ständigen Kontrolle der Überkehr, sind hier beispielhaft zu nennen.

Die Anforderungen an die Qualität bei der Getreideernte steigen weiter. Das Erntegut muss im Sinne des Lebensmittelrechtes sauber gedroschen werden. Bruchkorn ist unerwünscht, die Reinheit des gedroschenen Erntegutes ein wichtiges Qualitätskriterium. Dazu muss der moderne Mähdrescher mit seinen technischen Möglichkeiten sorgen. Insbesondere die Einstellung des Mähdreschers ist wichtig: Elektronische Einstellhilfen sowie Informations- und Steuerungssysteme über GPS helfen dem Fahrer, das Getreide optimal zu ernten.

Flächenreiche Betriebe brauchen hohe Leistungen bei der Getreideernte. Tagesleistungen von bis zu 500 t Weizen sind in den Betrieben je nach Erntebedingungen realisierbar. Angesichts kurzer Erntezeiträume und unkalkulierbarer Witterung ist eine hohe Schlagkraft erforderlich. Die großen und leistungsfähigsten Mähdrescher, die auf der Agritechnica gezeigt werden, sind mit Motoren mit über 550 PS ausgestattet. Sie haben Schneidwerke mit einer Arbeitsbreite bis 10,50 m und sollen bis zu 50 t/h durchsetzen. Die Technik bei Mähdreschern ist durch ein breiteres Marktangebot und weitere System- und Detailentwicklungen gekennzeichnet. Tangential-Rotor-Mähdrescher, auch Hybridmähdrescher genannt, werden von den Herstellern in verschiedenen Varianten angeboten. Um die Schüttler-Mähdrescher auf das obere Leistungsniveau zu trimmen, bauen jetzt alle Hersteller einen zusätzlichen Abscheiderotor ein. Dies ist entweder ein Zentrifugalabscheider oder ein Beschleuniger.

Neben einem vergrößerten Angebot an Durchsatz-Regeleinrichtungen und Parallelfahrssystemen sind umfangreichere internetbasierte Managementhilfen erhältlich. Vor allem bei größeren



DAS KOMFORT-FAHR-GEFÜHL

Revolutionäres von GRAMMER. Erleben Sie jetzt die technologische Weltneuheit für noch mehr Fahrkomfort, Sicherheit und Gesundheit für mobile Menschen weltweit.



Wir präsentieren Ihnen die Formel für visionäre Federungstechnologie in neuer Dimension. Kommen Sie auf die Agritechnica und informieren Sie sich über die DLG-prämierte Weltneuheit.

**Agritechnica Hannover
11. - 17. November 2007
Halle 9, Stand F17**


GRAMMER

GRAMMER AG
Postfach 1454 · D-92204 Amberg · www.grammer.com



Hannover: Eines der weltgrößten Messegelände für die weltgrößte Landtechnikausstellung.

Mähdrescherflotten können durch eine gezielte Schwachstellenanalyse, sei es im Handling des Mähdreschers oder im logistischen Bereich, die Produktivität, also die Arbeitsleistung und die Arbeitsqualität erhöht werden. Diese Teleserviceanwendungen eröffnen zukünftig sicherlich weitere Perspektiven – ebenso wie die Sensorentwicklung.

Die Qualität des Erntegutes steht im Vordergrund: Deshalb geht der Trend eindeutig zur Automatisierung des Druschvorganges und zur Entwicklung von Sensoren zur kontinuierlichen Überwachung.

Neuentwicklungen von klappbaren Schneidwerken und Schneidwerken mit verstellbarer Tischlänge zur verbesserten Ernte von Raps und Roggen werden ebenfalls auf der Agritechnica gezeigt.

➤ Futterernte

Die optimale Abstimmung der Verfahrenskette ist in der Futterernte eine wesentliche Voraussetzung für Qualitätsfutter. Deshalb müssen schlagkräftige Verfahren zur Verfügung stehen. Dies wird vor allem durch angebaute oder selbstfahrende Mähwerke mit großer Arbeitsbreite erreicht. In der Kombination von mehreren Mähwerken sind Arbeitsbreiten von bis zu 15 m möglich. Bei einer Fahrgeschwindigkeit von 20 km/h sind Flächenleistungen von 10 ha pro Stunde zu realisieren.

Bei den Feldhäckslern wird eine weitere Leistungssteigerung durch eine Motorleistung von mehr als 800 PS er-

reicht. Entsprechend große Erntevorsätze für Gras und Mais stehen zur Verfügung. Hier sorgt insbesondere der Biogas-Boom für eine lebhaftere Nachfrage.

Die Ernteketten haben neue Einsatzgebiete im Bereich Bioenergie. Neue Erntegüter erfordern einen breiten Einsatzbereich. Hinzu kommt die intensive Aufbereitung bei großen Erntemengen für die Beschickung von Biogasanlagen. Dafür sind hohe Schlagkraft, geeignete Logistik und ein ausgefeiltes Management gefragt.

Ebenfalls ist ein effizienter und intelligenter Maschineneinsatz zur hochwertigen und kostengünstigen Arbeitsleistung mit Blick auf die Kosten des Erntegutes wichtig. Ladewagen mit bis zu 40 m³ Ladevolumen und 20 t Gesamtgewicht sorgen für eine hohe Bergeleistung. Neue Generationen von Rund- und Quaderballenpressen mit Schneidwerken und hoher Verdichtung sorgen für gute Qualität der Ballen. Angesichts optimal ausgelegter Transportkapazitäten ist dieses ein wichtiges Kriterium. Elektronik-Steuerungen der Ballenpressen unterstützen den Fahrer und sorgen für eine optimale Gutbefüllung der Maschinen.

➤ Rübenernte

Der Zuckerrübenanbau ist geprägt durch einen erheblichen Strukturwandel und Anpassungsprozess. Agrarpolitische Veränderungen und rückläufige Erlöse aus dem Zuckerrübenanbau waren dafür die Ursache. Anbauer, Abnehmer und Verarbeitungsindustrie stehen unter Kostendruck. Deshalb müssen Ernte, Logistik und Anlieferung effizienter gestaltet werden.

In der Zuckerrübenernte werden mittlerweile 80% der Anbaufläche mit leistungsfähigen Selbstfahrern gerodet. Dieses einphasige Verfahren mit 6-reihigen Köpfrödebunkern ist weitgehend Standard. Die hohe Schlagkraft und die hohen Investitionskosten bei diesem Verfahren erfordern einen überbetrieblichen Maschineneinsatz. Die Technikentwicklung ist einerseits gekennzeichnet durch die Steigerung des Bunkervolumens, andererseits durch die Weiterentwicklung zu Köpfrödebunkern mit bis zu 12 Reihen. Auf den Einsatz von bodenschonenden Fahrwerken wird dabei wesentlich geachtet. Durch die Nutzung elektronischer Regel- und Steuerfunktionen sowie des Teleservices werden eine Entlastung des Fahrers und ein effektiver Maschineneinsatz angestrebt. Zur effizienten

Logistik der Rübenabfuhr werden Reinigungslander angeboten, die Mietenbreiten von bis zu 15 m aufnehmen können und Überladeweiten von 18 m erreichen.

➤ Elektronik

Trend in diesem Bereich ist eindeutig der vielfältige Einsatz von Elektronik- und Regeltechnik, die unterstützt wird durch intelligente Software. Bei vielen Maschinen sind die Nutzung von GPS- und ISOBUS-basierten Terminals und Programmen mittlerweile unerlässlich. Die deutlich komplexeren Maschinen erfordern die Unterstützung der Elektronik. Dadurch werden die Möglichkeiten der Maschinen optimal ausgenutzt und die Betriebsmittel effizient eingesetzt.

Der Nutzen der Elektronik liegt ebenso in der Qualitätssicherung, der Rückverfolgbarkeit und bei der Dokumentation von Arbeitsprozessen. Dazu werden viele verschiedene Programme und Softwarelösungen angeboten. Für die Praxis wird es immer bedeutsamer, Prozesse und Produktqualitäten zu dokumentieren. Ein weiterer Nutzen besteht für die Logistik: Zur Steuerung und für das Flottenmanagement werden elektronische Managementsysteme erforderlich. Ebenso sind die Maschinenüberwachung, Telemetrieservice und Fehlererkennung an den komplexen Maschinen heute wichtiger denn je. Ausfall- und Reparaturzeiten sind angesichts teurer Maschinen und kurzer Erntezeiten nicht zu tolerieren. Deshalb unterstützen diese Systeme den Fahrer und das Servicepersonal.

Dr. Dirk Quest, DLG




Twiga Rotor Flex 240 Grad Drehen
Silbermedaille Agritechnica 2007

Spearhead.eu

Besuchen Sie uns auf der
AGRI TECHNICA
Halle 8, Stand B20




Star Cut
Silbermedaille Agritechnica 2007

Ihr Spezialist für Grünlandpflege info@spearhead.eu **Tel. +45 75 55 36 44**



Wir bieten Ihnen die perfekte Technik für Ihr Kartoffel- und Zwiebellagerhaus:

- Maschinen für die Ein- und Auslagerung
- Sortiertechnik
- Klima- und Belüftungstechnik

... mit uns in die Zukunft



Tolsma Technik
HGV Tolsma Technik GmbH
Pröhlsfeld 16
29683 Bad Fallingb. Ostel
Tel.: (0 51 62) 9 60 6 0
Fax: (0 51 62) 96 06 12
e-mail: tolsma@tolsma.de
www.tolsma.de

Agritechnica
Halle 2, Stand C-19



VOGELSANG
Exakt-Verteiler • Ausbringssysteme • Pump- & Zerkleinerungstechnik

AGRITECHNICA
Halle 14 B36 & Halle 27 D16
Infotag Ausbringtechnik
Feldvorführung: Sa. 24.11.07 Essen OI.

DoubleSwing
Ausgezeichnete Ausbringtechnik!





Damit die Gülle immer läuft...

click www.vogelsang-gmbh.com
D-49632 Essen Oldb. • Holthöge 10-14 • Tel.: +49 (0) 54 34 83 0
Fax: +49 (0) 54 34 83 10 • info@vogelsang-gmgh.com



Wir freuen uns über Ihren Besuch auf der AGRITECHNICA 2007 am:

DLG Hauptstand,
Halle 16, Stand D32

Stand DLG-Mitteilungen,
Halle 9, Stand G05



Fortschritt durch Innovation!

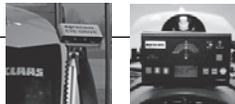


Halle 8 D20




Pflanzenbauliche Systemkompetenz ■ Halle 16 / A 10





Automatische Lenksysteme

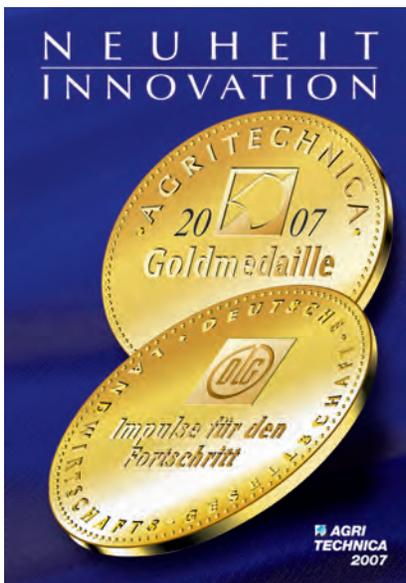
- kombinierte GPS- und optische Systeme
- für alle Arbeiten der Vegetationsperiode
- betriebseigene mobile Referenzstation BASELINE HD



agrocom.
the name for perfect farming

AGROCOM GmbH & Co. Agrarsystem KG
Potsdamer Str. 211 ■ 33719 Bielefeld
Fon 05 21-20 79-0 ■ Fax 05 21-20 79-500

www.agrocom.com



Elektrisches Leistungsnetz beim Schlepper

John Deere Vertrieb, Bruchsal,
Halle 4, Stand A22

E-Premium-Baureihe. John Deere führt mit der E-Premium-Baureihe als erster Anbieter ein elektrisches Leistungsnetz bei Traktoren ein. Ein direkt an die Kurbelwellen geflanschter Generator produziert bei einer Motordrehzahl von 1800 U/min bereits bis zu 20 kW elektrische Leistung. Diese wird zum Antrieb des Lüfters, des Luftkompressors und der Klimaanlage genutzt. Aus dem Leistungsnetz wird auch das 12 Volt Bordnetz versorgt, dessen Leistung um über 50% gesteigert wird. Bei stehendem Fahrzeug können über eine Steckdose Elektrogeräte mit 230 Volt, bzw. über eine Drehstromsteckdose mit 230/400 V (5kW) betrieben werden. Diese ersetzen häufig den mobilen Stromgenerator. Der elektrisch angetriebene Luftkompressor sorgt auch bei niedriger Motordrehzahl für einen schnellen Druckanstieg, analog verhält sich die Klimaanlage. Die Lüfterdrehzahl lässt sich sehr genau an den Kühlleistungsbedarf anpassen und zur Kühlerreinigung einfach umkehren. Die von der Motordrehzahl unabhängige Lüfterdrehzahl trägt dazu bei, dass der Verbrennungsmotor schon bei 1250 U/min Boostleistung aufbaut und gegenüber dem konventionellen Modell bei 1600 U/min ein erhöhtes Drehmoment anbieten kann. Die maximale Boostleistung ist ebenfalls höher. Der elektrische Antrieb der Nebenaggregate verbessert deren Wirkungsgrade deutlich, was zur Kraftstoffeinsparung beiträgt. John Deere legt mit dem elektrischen Leistungsnetz den Grundstein für die Einführung hochpräziser, effizienter elektrischer Antriebe an Anbau- und Anhängergeräten sowie im Fahrtrieb.

Die Goldmedaillen

Einzelkornsäat mit 15 km/h

Amazonen-Werke, Hasbergen,
Halle 14, Stand A16

Hochleistungs-Einzelkornsämaschine EDX mit Xpress-Kornvereinzelnung. Äußeres Merkmal dieser Maschine ist die räumliche Trennung zwischen Vereinzelnung und Ablage des Saatgutes. Die pneumatische Vereinzelnung der Körner erfolgt auf einer zentral angeordneten Lochtrommel. Synchronisiert verstellbare Abstreifer vermeiden Doppelbelegungen. Eine unter jeder Lochreihe befindliche Rolle unterbricht die Sogwirkung und gibt die Körner frei, die mittels eines Luftstromes mit hoher Geschwindigkeit durch einen flexiblen Kunststoffschlauch in das räumlich getrennte Ablageschar »geschossen« werden. Dort fängt eine neu entwickelte flexible Kunststofffangrolle das Korn weich und beschädigungsfrei auf und drückt es fest in die Saatzfurche. Die modulare Trennung von Vereinzelnung und Ablage sowie das neue Auffangsystem ermöglichen eine sichere Saatgutablage bei Arbeitsgeschwindigkeiten bis 15 km/h und darüber.

Die damit verbundene Verdoppelung der Flächenleistung ohne nennenswerte Änderung der Ablagequalität ist mit herkömmlichen Einzelkornsämaschinen und maximalen Arbeitsgeschwindigkeiten von etwa 8 km/h nicht möglich. Diese völlig neu konzipierte Hochleistungsmaschine verbindet signifikante, technische Verbesserungen mit höchster Produktivität bei der Einzelkornsäat.

Querverteilung mit Streubildsensor optimieren

Amazonen-Werke, Hasbergen,
Halle 14, Stand A16

Argus-Kamera zur vollautomatischen Einstellung von Düngertreuern.

Der Einsatz eines Streubildsensors, der während des Düngevorgangs das Streubild aufnimmt und eine vollautomatische Systemeinstellung vornimmt, stellt eine Weltneuheit mit bisher nicht erreichten Verbesserungen des Bedienkomforts und der Arbeitsqualität dar. Durch ein Kamerasystem mit gepulster IR-Strahlung zur Reduzierung von Störlicht wird die Verteilung während des Düngevorgangs »online« gemessen und mit im Bordrechner gespeicherten Datenbanken verglichen. Die Maschineneinstellung erfolgt vollautomatisch. Durch die resultierende Vermeidung fehlerhaft gedüngter Bereiche ergeben sich entscheidende ökonomische und ökologische Vorteile.

Voll elektrischer Antrieb des Düngertreuers

Rauch, Sinzheim, Halle 15, Stand D29

Zweischeibendüngerstreuer AXIS 30.1 EDR (Electric Drive) mit rein elektrischer Leistungsübertragung. Der vorgestellte Zweischeibendüngerstreuer AXIS EDR ist die weltweit erste vollelektrische Anbau-Landmaschine mit 400 Volt-Antriebstechnologie.

Durch die traktorseitige Bereitstellung einer Spannung von 400 V (Drehstrom) mit einer Leistung bis zu 20 kW sowie einer leistungsfähigen (bis 300 A) Niederspannung von 12 V (Gleichspannung) können alle Antriebe des Treuers elektrisch erfolgen (Streuscheiben, Rührwerk, Dosierung). Die beiden Streuscheiben werden jeweils von einem 400 V-Motor angetrieben und über jeweils einen Frequenzumrichter in der Drehzahl geregelt. Der Elektromotor für die beiden Rührwerke sowie die beiden elektrischen Aktuatoren für die elektronische fahrgeschwindigkeitsabhängige Dosierung werden über das Bedien- und Streuterminale mit 12 V-Bordnetz des Traktors versorgt.

Der neue voll elektrische Antrieb bietet entscheidende Vorteile:

- hervorragender, bisher unerreichter Bedienkomfort,
- besondere Umwelt- und Ressourcenschonung durch reduzierten Kraftstoffverbrauch und gute Düngerverteilung,
- hohe Bedien- und Arbeitssicherheit
- neuartiger, zusätzlicher Kundennutzen durch unabhängige Antriebe der Streuscheiben und des Rührwerkes, z. B. beim Reinigen, Abdrehen und Entleeren.

Bruchkorn- und NKB-Sensor

CNH New Holland, Heilbronn, Halle 3, Stand C24

Grain Cam. Die Optimierung der Einstellung eines Mähdreschers ist immer ein Kompromiss aus Arbeitsleistung und Arbeitsqualität. Soll der Durchsatz zunehmen, so müssen die Dresch- und Trennelemente intensiv eingestellt werden (hohe Drehzahlen und geringe Spaltweiten), was jedoch durch zunehmende Bruchkornanteile begrenzt wird. Eine suboptimale Einstellung der Reinigung hat einen zu hohen Anteil von Nicht-Korn-Bestandteilen (NKB) im Korn zur Folge. Der Mähdrescherfahrer kann diese Sachverhalte bisher nur visuell beurteilen und hat daher die schwierige Aufgabe, zu entscheiden, ob Arbeitsleistung und Arbeitsqualität stimmen bzw. den Anforderungen von Landwirt und Landhandel entsprechen.

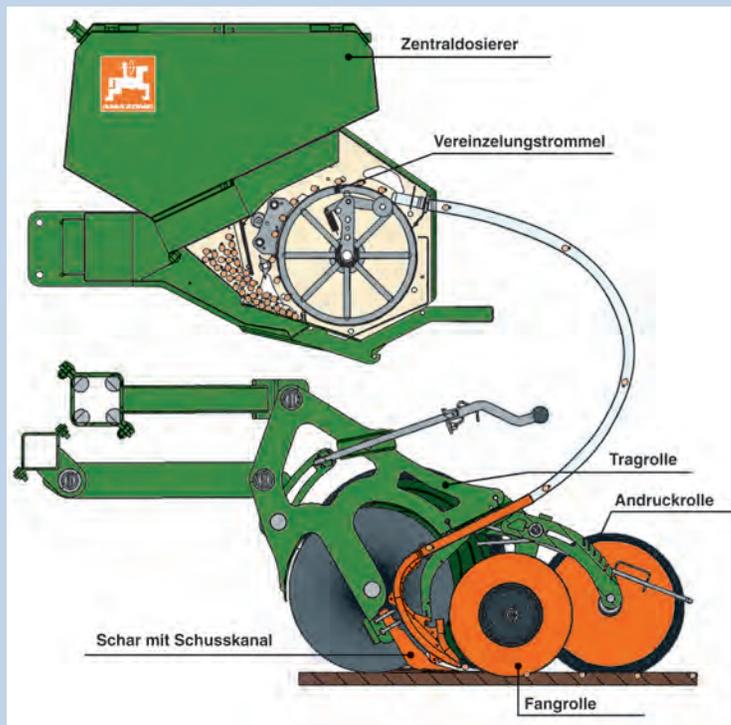


John Deere

In der E-Premium-Serie arbeitet erstmals in Traktoren ein elektrisches Leitungsnetz.

Amazonen-Werke

Die Einzelkornsämaschine EDX trennt die Vereinzlung und die Ablage des Saatgutes und ermöglicht dadurch hohe Arbeitsgeschwindigkeiten.



Amazonen-Werke

»Argus«: Ein Sensor nimmt während des Düngens das Streubild auf und korrigiert die Einstellung automatisch.



Rauch

Axis 30.1 EDR: Dieser Düngerstreuer ist die erste Anbaulandmaschine mit vollelektrischem Antrieb, der eine Reihe von Vorteilen bietet.

Die Goldmedaillen

Grain Cam ist ein Sensor, der mit Hilfe der Bildanalytik erstmalig sowohl den Bruchkornanteil als auch den NKB-Anteil im Korn misst. Der Sensor ist seitlich am Körnerelevator untergebracht. Ein Teil des Gutstromes wird kontinuierlich über den Sensor geleitet und sein Fluss wird während der Messung gestoppt. Dann erfasst die Integrierte Kamera das Bild und die Auswertelektronik berechnet die Bildflächenanteile der Bruchflächen der Körner und der Nicht-Korn-Bestandteile und berechnet daraus den Bruchkorn- und NKB-Anteil im Korn. Der Sensor gibt dem Mähdrescherfahrer erstmalig Messwerte zur Optimierung von Arbeitsleistung und Arbeitsqualität und ist somit ein Meilenstein in

der Entwicklung von Sensortechnik am Mähdrescher.

Festkammerpresse mit variablem Ballendurchmesser

Krone, Spelle, Halle 4, Stand A11

Comprima F 155. Seit Jahren bekannt sind die Systeme Festkammerpresse und Variokammerpresse mit ihren jeweiligen Vor- und Nachteilen. Mit dieser Neuentwicklung werden viele Vorteile der beiden Systeme kombiniert. Es können Ballen mit unterschiedlichen Durchmessern produziert werden wie bei einer Variopresse, der Aufbau ist einfach,

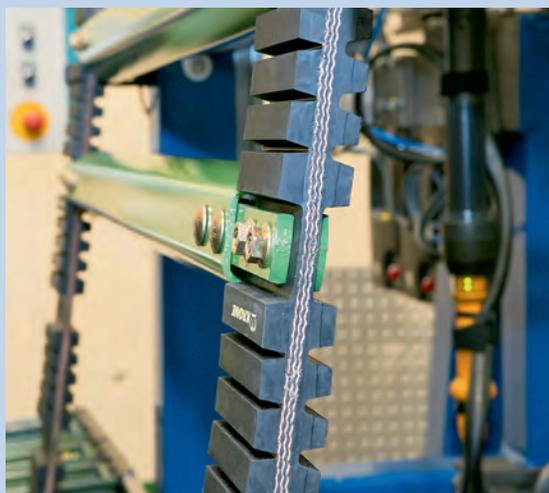
kostengünstig und servicefreundlich wie bei einer Festkammerpresse. Zunächst wird ein Ballen nach dem Prinzip der Festkammerpresse geformt. Ist die Festkammer gefüllt, kann das ebenfalls neu entwickelte »NovoGrip«-Verdichtungssystem von den umlenkenden Führungsrollen abheben. Eine Spannungsschwinge gibt gegen Federdruck den Weg für größere Ballendurchmesser frei. Durch Umstecken von Bolzen kann der Schwenkweg werkzeuglos in 5 cm Schritten verändert werden, so dass Ballendurchmesser von 1,25 bis 1,50 m möglich sind. Während der »Abhephase« wird der Ballen durch den Verzahnungseffekt der Querstäbe mit dem Erntegut sicher weitergerollt. Dadurch werden höhere Ballendichten im Vergleich zu Festkammerpressen auch bei großen Ballendurchmessern erreicht.

Das »NovoGrip« Verdichtungssystem, bestehend aus Gummigewebegurt mit Querstäben, vereint viele Vorteile des Stabkettenelevators und von Riemenpressen. Es ist reißfest und durch Profilierung sehr rutschfest, so dass höhere Ballendichten im Vergleich zu Rundballenpresse mit Stabkettenförderern erzielt werden können. Gleichzeitig wird durch die Verwendung von Gummi die Laufruhe gesteigert, der Verschleiß gesenkt und das Abschmieren von Ketten entfällt.



New Holland

Der Sensor »Grain Cam« misst erstmalig die Anteile von Bruchkorn und NKB im Erntegut.



Krone

Das NovoGrip-Verdichtungssystem in der Comprima 155 vereint Vorteile von Stabkettenelevators und Riemenpressen



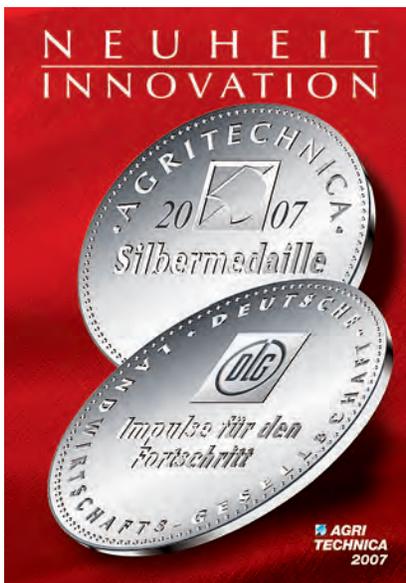
Satconsystems

Der »Kinderfinder« soll helfen, schwere Unfälle auf dem Betrieb zu vermeiden.

RFID erhöht Sicherheit für Menschen und Tiere

Satconsystem, Obertheres, Halle 16, Stand C10

Kinderfinder. Die große Zahl tödlicher Unfälle und Verletzungen in landwirtschaftlichen Betrieben – insbesondere auch von Kindern – belegt die Notwendigkeit zur Entwicklung einer entsprechenden Sicherheitstechnik. Durch die Anwendung innovativer RFID-Technologie wurde ein neues flexibles Konzept zur Lösung dieser Problematik entwickelt: An den selbstfahrenden landwirtschaftlichen Maschinen werden an Front und Heck Empfangsantennen installiert, wobei die technische Realisierung Funkabschattungen unter landwirtschaftlichen Rahmenbedingungen verhindert. Die Personen (oder Tiere) werden mit einem entsprechenden RFID-codierten Funkchip ausgestattet, der in Form eines Armbandes, als Kette oder kleidungsintegriert angeboten wird. Die Reichweite ist bis auf maximal 100 m Entfernung zur Maschine einstellbar. Eine Kontrollbox im Hörbereich des Fahrers sorgt für die Anzeige des Alarms. Das Gerät hat äußerst innovativen Charakter für die Landtechnik und Potenzial in anderen Bereichen wie der Baubranche oder in Produktionshallen und Lagerhäusern.



Die Silbermedaillen

Landwirten erst die Verwendung bodenschonender Bereifung ermöglicht.

Noch mehr Fahrkomfort

Grammer, Amberg, Halle 9, Stand F17: **Comfort=f(active(seat+cab))**
 Valtra Inc., Suolahti, Halle 9, Stand E22: **AutoComfort**
 Claas, Harsewinkel, Halle 4, Stand C22: **Z-Active**

Vor dem Hintergrund der verschärften gesetzlichen Vorgaben bezüglich der maximalen Schwingungsbelastung und der Verfügbarkeit neuer Technologien entwickelten die ausgezeichneten Firmen neuartige Kabinenfederungssysteme, die eine deutliche Verbesserung des Fahrkomforts bewirken. Mit der permanenten, elektronisch geregelten Anpassung der Federungs- oder Dämpfungseigenschaften der Kabinenfederung wird man der extrem unterschiedlichen Schwingungsanregung bei Traktoren (Fahrt mit sehr unterschiedlicher Geschwindigkeit auf völlig unterschiedlichen Fahrbahnen) gerecht. Schwingungsisolierung am Fahrersitz bedeutet immer eine

Relativbewegung des Fahrers gegenüber dem Lenkrad und der Pedalerie, während eine Kabinenfederung die gesamte Bedienumgebung mit abfedert. Der aktive Eingriff in die Kabinenfederung ermöglicht jetzt eine kontinuierliche Abstimmung der Schwingungsisolierungssysteme von Sitz und Kabine.

Lenkbarer Frontkraftheber

Valtra Inc., Suolahti, Halle 9, Stand E22

LHLink. Der lenkbare Frontkraftheber folgt bis zu 35° automatisch dem Radeinschlag der Vorderräder. Dadurch kann der Überschneidung von Mähwerken in Front-Heckkombination deutlich reduziert werden. Enge Kurven mit einem Radius von weniger als 10 m können gefahren werden, ohne dass ein Grasstreifen stehen bleibt. Dies steigert die Produktivität besonders dann, wenn sich die Schlagformen an die natürlichen landschaftsgestaltenden Elemente, z. B. Bachläufe oder Hecken anpassen. Für unterschiedliche Anbaugeräte lässt sich das Übersetzungsverhältnis zur Lenkung anpassen und manuell übersteuern, was auch den Geräteanbau vereinfacht.

Volle Werksgarantie für Rapsöl

Deutz AG Köln, Halle 13, Stand B50: **Natural Fuel Engine**
 Agco-Fendt, Marktobendorf, Halle 9, Stand E05: **Rapsölmotor**
 Same Deutz-Fahr, Lauingen, Halle 7, Stand A08: **Agrotron Natural Power**

Die Motoren bzw. die Traktoren verfügen über ein elektronisch gesteuertes Zweitanksystem, das sicherstellt, dass der Traktor nur in den Betriebszuständen mit Rapsöl betrieben wird, in denen keine Beeinträchtigung in der Dauerhaltbarkeit und der Betriebssicherheit eintritt. Der Motor ist durch verschiedene inner- und außermotorische Maßnahmen auf den Rapsölbetrieb abgestimmt, wobei die vom Motoröl geschmierte Hochdruckpumpe des Common-Rail-Systems eine zentrale Rolle spielt. Die mit der vollelektronischen Steuerung des Gesamtsystems und mit dem Zusammenspiel der mechanischen und thermischen Maßnahmen einhergehende Betriebssicherheit des Systems bildet die Basis für die erstmalige Übernahme der vollen Werksgarantie, was für die Praxis von essentieller Bedeutung ist.

Doppelräder im Einmannverfahren auf dem Feld montieren

Gebr. Schaad AG, Subingen (CH), Halle 12, Stand F12

Twin Carrier. Bisherige Montagehilfen für Doppelräder benötigten eine planbefestigte Fläche, die meisten nur auf dem Hof verfügbar ist. Auf öffentlichen Straßen ist Nutzen der Doppelbereifung mit mehr als 3 m Breite jedoch nicht erlaubt, was die Akzeptanz der bodenschonenden Bereifung stark einschränkt. Mit Hilfe des Twin Carriers lassen sich Doppelräder auch an großen Traktoren im Einmannbetrieb auf dem Feld problemlos montieren. Das Gerät reduziert die Unfallgefahr bei der Montage entscheidend und leistet zusätzlich einen Beitrag zum Bodenschutz, da es vielfach den



Deutz
Natural Fuel Engine



Same Deutz-Fahr
Agrotron Natural Power



AGCO-Fendt Rapsölmotor



Valtra LHLink



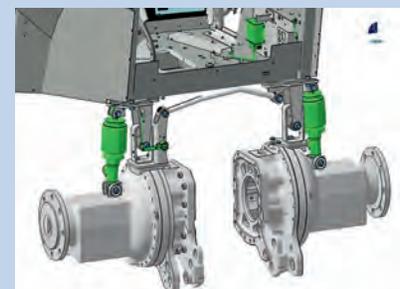
Grammer
Comfort=f(active(seat+cab))



Claas Z-Active



Schaad
TwinCarrier



Valtra
AutoComfort

Die Silbermedaillen

4 t Stützlast bei 60 km/h

AGCO-Fendt, Marktoberdorf, Halle 9, Stand E05

Untenanhängung. Das neue modulare System zur Untenanhängung erhielt erstmalig eine Zulassung für 4 t Stützlast bei einer Fahrgeschwindigkeit von bis zu 60 km/h. Die Erhöhung der Stützlast von 3 auf 4 t bedeutet sowohl 1 t mehr Nutzlast (ca. 5 % bis 7 %), als auch eine deutliche Verbesserung der Traktion des ziehenden Traktors auf dem Feld, wodurch der Traktor u. U. weniger Ballastgewicht braucht. Für den Transport wird weniger Energie benötigt, und trotz der Erhöhung der Nutzlast tritt keine zusätzliche Bodenbelastung auf.

Mehr Sicherheit im Straßenverkehr

AGCO-Fendt, Marktoberdorf, Halle 9, Stand E05

Automatische Lenkachsenspernung. In der Vergangenheit ergaben sich häufig kritische Fahrzustände und auch schwerwiegende Unfälle, weil die Fahrer versäumten, die Lenkachsen von Tandem- oder Tridemanhängern bei höherer Fahrgeschwindigkeit zu sperren. Auch die Rückwärtsfahrt mit

ungesperrter Lenkachse verursacht Schaden an Fahrbahn und Fahrzeug. Das neu entwickelte System erkennt den Anhänger mit einem Identifier über den ISO-Bus und sperrt die Lenkachse vollautomatisch ab einer einstellbaren Fahrgeschwindigkeit. Damit die Lenkachse vor dem Rückwärtsfahren bereits gesperrt ist und keine Überlastung des Lenksystems auftritt, blockiert das System bereits während des Anhaltevorganges. Der Fahrer kann das System z. B. bei Fahrt am Seitenhang jederzeit übersteuern. Mit der softwarebasierten Lösung wird mit geringem technischen Aufwand ein erheblicher Sicherheitsgewinn im Straßenverkehr erzielt.

Tandem- und Tridemanhänger leichter anbauen

Kotte Landtechnik, Rieste, Halle 15, Stand A11: **MultiSteeringSystem**
Fliegl, Töging, Halle 17, Stand B46: **ForCon**

Durch die elektronische anstelle der bisherigen mechanischen Steuerung wird der Anbau zwangsgelenkter Tandem- und Tridemanhänger entscheidend erleichtert. Der Einschlagwinkel wird von Sensoren erfasst und für die

elektrohydraulisch angesteuerte Lenkung verrechnet. Wank- und Nickbewegungen, die bisher als Störgrößen die hydraulische Steuerung verfälschten, können mit den neuen Sensoren erkannt und kompensiert werden. Vom Fahrersitz aus lassen sich entsprechend ausgestattete Anhänger jetzt auch auf dem Feld in den »Hundegangmodus« umschalten, womit eine bodenschonende Befahrung verbunden ist.

Lange Stoppeln nachzerkleinern

Spearhead, Kolding (DK), Halle 8, Stand B20

StarCut Messersystem für Rotormäher. Das Messersystem ist speziell für das Nachzerkleinern von Stoppeln aus dem Mähdrusch-Hochschnitt-Verfahren entwickelt. Ungünstige Rahmenbedingungen wie grünes Stroh, am Halmgrund taufeuchtes Stroh bzw. niedrige Fallzahlen durch späte Ernte erzwingen oft eine Leistungssteigerung der Mährescher durch Hochschnitt.

Die oberen geraden Messer sind 25 mm länger und schneiden die Stoppel zuerst. Die unteren kürzeren Messer mit Windflügeln schneiden die Stoppeln nach und verwirbeln das Stroh im Gehäuse, was ein zusätzliches Zerkleinern und Spleißen bewirkt und damit die Verrottung beschleunigt. Mit großer Arbeitsbreite (> 8 m) und hoher Fahrgeschwindigkeit (> 15 km/h) ist es sinnvoll diesen Arbeitsgang überbetrieblich durchzuführen. Denn die Kosten dürfen nicht höher liegen als die Einsparungen beim Mähdrusch.

Neue Pflugkörper

Lemken, Alpen, Halle 11, Stand A42

DuraMaxx. Diese Pflugkörper liefern eine erhöhte Ausnutzung von Verschleißteilen durch maximale Härte aufgrund neuartiger Befestigungstechnik. Die Verwendung härterer Stähle ist möglich, da die Flächenverschleißteile verletzungsfrei (ohne Bohrung, Stanzung) ausgeführt werden. Darüber hinaus sind Streichbleche nicht mehr Teil der statischen Konstruktion des Pfluges, ohne dass die Stabilität leidet und der Wechsel der Verschleißteile wird erleichtert. Eine Anwendung dieser Befestigungstechnik auf andere Bodenbearbeitungsgeräte, z. B. Grubber, wäre zukünftig eine sinnvolle Erweiterung

Inhaltsstoffe der Gülle kontinuierlich messen

Zunhammer, Traunreut, Halle 15, Stand C37

NIR-Gerät im Güllewagen. Einen besonders interessanten Einsatzbereich



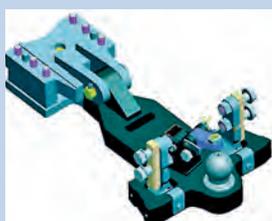
AGCO-Fendt **Axle lock**



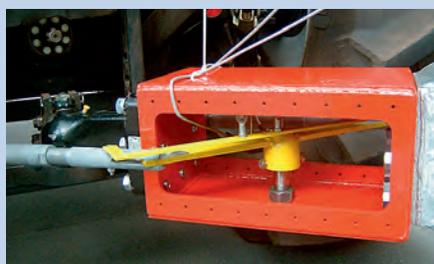
Lemken **DuraMaxx**



Spearhead **StarCut**



AGCO-Fendt
Untenanhängung



Kotte **MultiSteeringSystem**

Fliegl **ForCon**



für die Nah-Infrarot-Spektroskopie stellt die Ermittlung der Trockenmasse- und Nährstoffgehalte in der Gülle dar. Die Fa. Zunhammer hat dazu ein NIR-Gerät so weiterentwickelt, dass es in einen Güllewagen integriert werden kann. Durch die kontinuierliche Messung im Güllewagen ergeben sich folgende Vorteile: Es entfällt die Schwierigkeit, eine repräsentative Gülleprobe (etwa 1 l) aus einem großen Behälter (z.B. 1000 m³) ziehen zu müssen. Es ist keine zeitaufwendige chemische Analyse mehr erforderlich. Aus der Veränderung der Nährstoffgehalte beim Güllefahren können Rückschlüsse auf die Qualität des Homogenisierens gezogen werden. Durch die Verknüpfung mit einer Mengenregulierung ist es erstmals möglich, die Gülledosierung exakt und nährstoffbasiert vorzunehmen.

Doppelte Nutzung der Arbeitsbreite von Güllewagen

Vogelsang, Essen, Halle 14, Stand B36

Verteilergestänge. Das Double-Swing Verteilergestänge für Güllewagen besteht aus einem 18 m breiten Gestänge, welches durch einen einfachen Klappmechanismus unterschiedlich positioniert werden kann. Im eingeklappten Zustand werden 18 m mittig hinter dem Güllewagen abgedüngt und im ausgeklappten Zustand gelangt die Gülle auf zwei jeweils 9 m breite Streifen links und rechts neben dem 18 m-Bereich. Vorteilhaft ist hier, dass von der gleichen Fahrspur aus ein 36 m breiter Streifen abgedüngt werden kann. Dadurch lassen sich Spurschäden in Getreide und Mais verringern. Auch längere Schläge können mit einer Fassfüllung abgedüngt werden. Das DoubleSwing-Gestänge ist preisgünstiger als eine 36 m-Ausführung und ermöglicht dank seines geringeren Gewichtes eine höhere Nutzlast.

Wasserstatus direkt an der Pflanze messen

MMM tech support, Berlin, Halle 12, Stand A34

Scholanderbombe SK 16. Die Steuerung von Bewässerungsgaben ist die wichtigste Voraussetzung für einen gezielten und sparsamen Wassereinsatz. Mit der weiterentwickelten Scholanderbombe wird direkt an der Pflanze der Wasserstatus gemessen und nicht im Boden, wie es heute üblich ist. Speziell im Weinanbau kann der Wassergehalt nicht über Bodenproben gemessen werden, weil die Pflanzen sehr tief wurzeln. Die Bewässerungsflächen von Wein haben erheblich zugenommen, und in diesem Zusam-

menhang ist eine gezielte Bewässerungssteuerung über eine Messung an der Pflanze sehr wertvoll. Prinzipiell kann das Messverfahren zu jeder Pflanzenwasserbedarfsbestimmung eingesetzt werden. Die wesentlich verbesserte Handhabung, die erst einen praxistauglichen Einsatz der Messung mit der Scholanderbombe gewährleistet, ist ein Grund für die Auszeichnung

Pflanzenschutzmittel teilflächenspezifisch ausbringen (1)

Amazonen-Werke, Hasbergen-Gaste, Halle 14, Stand A16

Vormischbehälter mit variabler Zudosierung. Das Pre-Mix-System der Firma Amazone arbeitet mit einem Vormischbehälter (10% der Größe des Hauptbehälters), in dem Pflanzenschutzmittel zunächst in konzentrierter Form und in der gewünschten Kombi-

nation angesetzt werden. Der Vormischbehälter ist mit einem leistungsfähigen Rührwerk ausgestattet, das sowohl flüssige, einschließlich pulver- und/oder granulatförmige Pflanzenschutzmittel verarbeiten kann.

Die Aufbereitung der Spritzflüssigkeit erfolgt kontinuierlich während der Ausbringung durch Zudosieren des Konzentrates in den Wasserstrom zu den Düsen. Die Dosierung des Konzentrates kann bis auf Null vermindert werden, so dass bei Beibehaltung des Flüssigkeitsaufwandes und des Tropfenspektrums an den Düsen der Pflanzenschutzmittelaufwand pro Hektar in einem weiten Bereich variiert werden kann. Mittels Jobrechner, Durchflussmesser, Mischkaskade u. a. wird eine exakte Ausbringung gewährleistet.

Das System erlaubt somit die teilflächenspezifische Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln.



Vogelsang DoubleSwing



MMM tech support
Scholanderbombe



Amazone Pre-Mix-Vormischbehälter mit variabler Zudosierung



Zunhammer
VAN-Control

Die Silbermedaillen

Pflanzenschutzmittel teilflächenspezifisch ausbringen (2)

Lechler, Metzingen, Halle 15, Stand B09

Direkteinspeisung. Die Direkteinspeisung der Firma Lechler verfügt über vier Dosierpumpen, um flüssige Pflanzenschutzmittel dem Wasserstrom zu den Düsen kontinuierlich und bedarfsgerecht zuzuführen.

Das System wird über einen Jobrechner gesteuert, so dass die Zuführung der Pflanzenschutzmittel bis zum Mischpunkt sowie die Dosierung der Spritzflüssigkeit automatisch erfolgen und angepasst werden.

Durch die getrennte Ansteuerung der Dosierpumpen ist es möglich, sowohl das Mischungsverhältnis als auch die Menge der einzelnen Präparate den unterschiedlichen Gegebenheiten des Schlages optimal anzupassen. Der gewählte Flüssigkeitsaufwand und das Tropfenspektrum bleiben hierbei unverändert.

Da die Einspeisung der Pflanzenschutzmittel in den Wasserstrom an zentraler Stelle erfolgt, entstehen Reaktionszeiten, bis die gewünschte Konzentration an den Düsen anliegt. Nach Abschluss der Behandlung werden die im System befindlichen konzentrierten Pflanzenschutzmittel in die Gebinde zurückgeblasen, so dass die Spülzeit des Systems auf ein Minimum zurückgeht.

Mit dieser Direkteinspeisung werden wesentliche Voraussetzungen erfüllt, um Pflanzenschutzmittel teilflächenspezifisch auszubringen.

Pflanzenschutz und Düngung in hohen Kulturen

Dammann, Buxtehude-Hedendorf, Halle 6, Stand A26

Highlander. Der Dammann-Highlander ist ein Trägerfahrzeug, das über eine hydraulische Verstellung der Bodenfreiheit von 1,15 bis 2,0 m (einschließlich der Spurweite 2,25 bis 3,05 m) verfügt, die weit über die bisherige Verstellbarkeit hinausgeht.

Das Trägerfahrzeug ist daher prädestiniert für Pflanzenschutz- und Düngemaßnahmen in hohen Kulturen (wie Mais, Raps, Sonnenblumen) und kann optimal an die Wachstumsstadien der Kulturen angepasst werden.

Flexibles Böschungsmähen

Spearhead, Kolding (DK), Halle 8, Stand B20

Auslegerhäcksler »Twiga«. Ein doppeltes Drehgelenk mit 180° Grad-Schwimmstellungs-Radius ermöglicht es erstmals, dass der Schlegelkopf in einem Bereich von 240° Grad in allen Positionen arbeiten kann. Dadurch ist das Mähen von Gräben einer Straßenseite durch Hin- und Rückfahrt möglich, so dass Leerfahrten entfallen und Hindernisse (Bäume, Verkehrsschilder) von beiden Seiten problemlos gemäht werden können.

Zusätzlich kann die Mähhöhe hydraulisch aus der Kabine eingestellt werden, um sich an unterschiedliche Bodenbedingungen anzupassen. Auch ermöglicht das doppelte Drehgelenk

eine sichere Astpflege rund um den Baum herum.

Traktionskontrolle für Allrad-Mähdrescher

Claas, Harsewinkel, Halle 4, Stand C22

Active Trac-Allradantrieb. Mähdrescher mit konventionellem Allradantrieb können sowohl in Hanglagen als auch auf wenig tragfähigen Böden oft nur in begrenztem Maße fahren, weil einerseits das Drehmoment für den Antrieb der Hinterräder zu gering ist und es andererseits bei auftretendem Schlupf zum Durchdrehen dieses Rades und zum Stillstand des Rades mit höherer Traktion kommt.

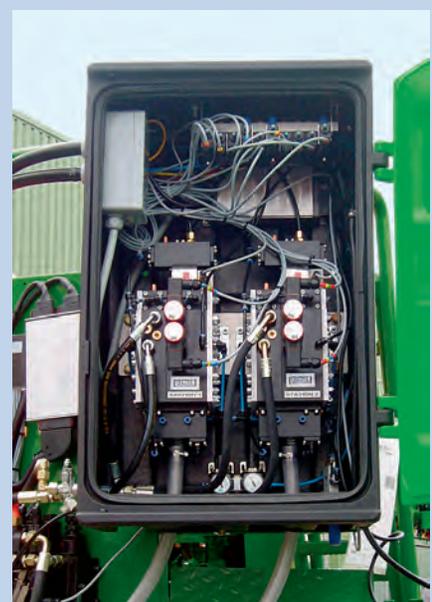
ActiveTrac ist eine neue Traktionskontrolle für allradangetriebene Mähdrescher. Tritt an einem Vorderrad Schlupf auf, so wird der Hydraulikölstrom aufgrund der Drehzahldifferenz elektrohydraulisch geregelt zur Hinterachse geleitet und dort wiederum auf das Rad mit der geringeren Drehzahl in höherem Maße verteilt. Unterschiedliche Reifengrößen werden in CEBIS (Claas elektronisches Bordinformationssystem) programmiert, so dass die Solldrehzahlen der einzelnen Räder in Abhängigkeit von der Fahrgeschwindigkeit vorliegen. Der Vorteil dieses neuen Antriebskonzepts besteht in der automatischen Zuschaltung des Allradantriebes und der Antischlupfregelung, wodurch die Einsatzsicherheit des Mähdreschers erhöht wird.



Dammann Selbstfahrerspritze »Highlander«



Spearhead
Auslegerhäcksler
»Twiga«



Lechler Direkteinspeisung

Neuartige Haspelzinken

Schumacher, Eichelhardt, Halle 4, Stand D05

Kombi-Gripp-Zinken. Unter schwierigen Erntebedingungen muss die Haspel möglichst nahe am Messerbalken des Mähdrescherschneidwerkes geführt werden, um den Gutfluss vom Messerbalken zur Einzugsschnecke zu optimieren. Dann können die Haspelzinken durch zusätzliche Vertikalkräfte in das Mähmesser geraten. Bei Haspeln mit Stahlzinken führt das zu beschädigten oder gelösten Klingen, was Reparatur- bzw. Stillstandszeiten zur Folge hat. Bei den bekannten Kunststoffzinken tritt dieses Problem nicht auf, weil das Mähmesser die Spitzen der Zinken abschneidet. Diese Kunststoffzinken ermüden jedoch nach gewisser Zeit. Die Kombi-Gripp-Zinken verbinden die Vorteile beider Zinkenvarianten miteinander. Dadurch werden teure Stillstandszeiten des Mähdreschers durch Beschädigungen des Messerbalkens vermieden, und die Spannkraft der Haspelzinken bleibt auch nach längerer Nutzungsdauer gesichert.

Leistungsgrenze erweitert

John Deere Vertrieb, Bruchsal, Halle 4, Stand A22

Mehrtrommel-Schüttler-Materialflusskonzept. Bei hohen Stroherträgen und Strohfeuchten geraten Schüttler-Mähdrescher mit konventionellem Dreschwerk rasch an ihre Leistungsgrenze, weil die Restkörner nicht mehr ausreichend aus dem Stroh abgeschieden werden können. Daher bieten viele Mähdrescherhersteller Schüttlermaschinen mit Zentrifugalabscheidern hinter dem Dreschwerk an. Dieser Rotor knickt das Stroh am Eingang des Abscheidekorbes, was unter trockenen Erntebedingungen eine hohe Kurzstrohbelastung von Schüttlern und Sieben und eine reduzierte Abscheidung zur Folge haben kann. Außerdem lässt sich dieses kurze Stroh mit Aufnahmeverlusten der Presse und aufgrund der verzögerten Abtrocknung im kompakten Schwad oft schwierig bergen.

Das T-Materialflusskonzept nutzt ein vorhandenes Dreschwerk und beschickt den nachfolgenden Zentrifugalabscheider von oben. Dadurch kann einerseits der Umschlingungswinkel des Abscheidekorbes vergrößert werden, was die Druschleistung gegenüber vorhandenen Systemen steigert. Andererseits wird das Stroh am Eingang des Abscheidekorbes nicht geknickt und demzufolge in geringem Maße zerkleinert, wodurch ebenfalls die Abscheideleistung gesteigert und die Strohbergung vereinfacht wird.

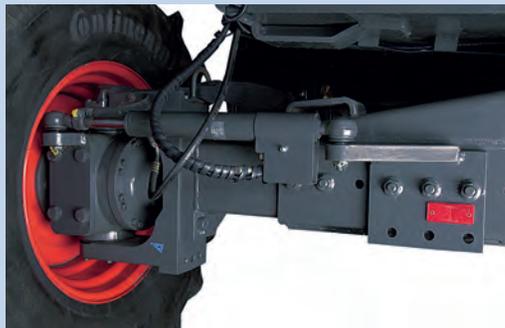
Gegenläufiges Obersieb

New Holland, Halle 3, Stand C24

Reinigung Opti-Clean. Bei üblichen Druckwind-Reinigungsanlagen von Mähdreschern schwingen Ober- und Untersieb gleich- oder gegenläufig vor und zurück. Der Vorbereitungsboden ist mit dem Obersieb verbunden. Diese Konstruktion überträgt einerseits Schwingungen auf den Mähdrescher. Andererseits wird die Reinigung vor allem bei Rotor-Mähdreschern zur leistungsbegrenzenden Baugruppe, weil die Kornabscheidung durch hohe Kurzstrohanteile beeinträchtigt wird. Die neue Opti-Clean Reinigungsanlage

ist im Vergleich zu bekannten Reinigungen durch ein zum Vorbereitungsboden gegenläufiges Obersieb gekennzeichnet, das sich zusätzlich zur Vor- und Zurückbewegung auf und nieder bewegt. Darüber hinaus wird das Reinigungsgebläse hydraulisch angetrieben. Diese Reinigung scheidet das Korn auch bei höherem Kurzstrohanteil intensiver ab, was die Reinigungs- und damit die Druschleistung des Mähdreschers steigert. Darüber hinaus lässt diese Reinigung erstmalig die Montage von Rädern mit einem Felgendurchmesser von 42 Zoll zu, wodurch bei unveränderter Maschinenbreite der Boden geschont wird.

Gebr. Schumacher
Kombi-Gripp Zinken



Claas Active Trac

New Holland
OptiClean



John Deere
Mehrtrommel-
Schüttler-Material-
flusskonzept



Die Silbermedaillen

Schutz vor Überbeanspruchung des Dreschwerks

New Holland, Halle 3, Stand C24

Durchsatzregler Intelli Cruise. Zur durchsatzabhängigen Regelung der Erntegeschwindigkeit eines Mähdreschers ist es erforderlich, die Regelgröße möglichst früh zu erfassen. Bekannte Systeme erfassen die Regelgröße im Mähdrescher an verschiedenen Aggregaten. Dadurch kann es bei sehr wechselnden Erntebedingungen zu einer Überbelastung der Aggregate und damit zu überhöhten Verlusten kommen.

Das neue IntelliCruise-System misst die Leistungsaufnahme des Erntevorsatzes und des Einzugskanals indirekt in Form der Spannung des Antriebsriemens als Eingangsgröße für die Durchsatzregelung. Der Mähdreschfahrer gibt eine bestimmte Erntegeschwindigkeit vor, die einer gegebenen Leistungsaufnahme des Vorsatzes entspricht. Nimmt der Leistungsbedarf des Vorsatzes z. B. durch höheren Ertrag zu, so reduziert sich die Fahrge-

windigkeit des Mähdreschers und umgekehrt. Bei jedem Leerlauf- bzw. Wendevorgang erfolgt eine automatische Kalibrierung, um eventuelle physikalische Veränderungen des Antriebsriemens zu kompensieren. Durch diese frühestmögliche Messung der Regelgröße wird eine Überbeanspruchung der Dreschorgane oder gar ein »Zufahren« des Mähdreschers vermieden.

Selbstfahrender Futtermischwagen mit Schneid-Ladesystem

Trioliet, Oldenzall (NL), Halle 6, Stand A39

Triotracc. Hochleistungskühe benötigen Mischrationen mit relativ hohem Kraftfutteranteil. Damit Stoffwechselkrankheiten wie Azidose wirksam vorgebeugt werden kann, ist eine schonende Behandlung der Strukturkomponenten des Futters wichtig. Im selbstfahrenden Futtermischwagen TRIOTRAC von Trioliet ist dies konsequent umgesetzt, indem bekannte

Elemente optimal verbunden werden. Er schneidet das Futter mit einem U-Schneidrahmen sauber vom Futterstock ab. Die im Schneidrahmen integrierte Förderrolle wirft das Futter auf das 2 m breite Schrägförderband. Der Schrägförderer mit stufenloser Geschwindigkeitsregelung erlaubt eine schonende und trotzdem leistungsfähige Förderung des Futters in den Mischbehälter. Die zwei hydrostatisch angetriebenen Vertikalschnecken mischen das Futter in kurzer Zeit. Der Futtermischwagen erlaubt es dem Landwirt somit, seine Mischration effizient und trotzdem futterschonend zuzubereiten.

Dauerhafte Sicherung von Mähwerkscheiben

Krone, Spelle, Halle 4, Stand A11

»SafeCut«. Mähwerksscheiben sind durch Hohlspannstifte gegen Überlastung, z. B. bei Fremdkörperkontakt, auf der Antriebswelle gesichert. Schert der Hohlspannstift ab kollidiert die nicht mehr angetriebene Mähscheibe häufig



Trioliet **Triotracc**



New Holland **IntelliCruise**



Krone **SafeCut**



Claas **Jaguar-Gesamtkonzept**

mit den Nachbarscheiben, wodurch es zu gravierenden Schäden kommen kann und aufwändige Reparaturen notwendig sind. Durch die neu entwickelte Mähscheibensicherung »SafeCut« wird bei einem abgedrehten Hohlspannstift die weiter rotierende Scheibe auf einem Hubgewinde nach oben gedreht und gelangt damit aus dem gefährdeten Drehbereich der Nachbarscheiben. Zudem wird im Normalbetrieb der Hohlspannstift nicht belastet und bekommt kein Spiel. Die Spannmutter auf der Antriebswelle ist mit zwei Schrauben mit dem Scheibenmodul fest verbunden. Das festgelegte Anzugdrehmoment reicht für die Belastungen im Normalbetrieb aus. Erst bei Überlastung wird das Drehmoment überschritten und der Hohlspannstift bricht als Sicherung. Das bedeutet eine dauerhaft gleich bleibende Sicherung.

Weniger Gewicht des Feldhäckslers

Claas, Harsewinkel, Halle 4, Stand C22

Jaguar-Gesamtkonzept. Eine höhere Schlagkraft bei Feldhäckslern wird vorrangig durch eine vergrößerte Arbeitsbreite und eine erhöhte Motorleistung erzielt, wobei die Maschinen auch schwerer werden. In dem neuen Gesamtkonzept ist unter anderem durch Neupositionierung von Motor, Achsen und Aggregaten eine deutliche Gewichtsreduzierung von etwa 6 % möglich geworden, so dass auch mit klappbaren Vorsatzgeräten von bis zu 7,5 m Arbeitsbreite die gesetzlichen Vorgaben nach StVZO eingehalten werden. Zusammen mit der integrierten Reifendruckregelanlage ist das ein wichtiger Beitrag zur Bodenschonung. Zudem wird der Kraftstoffverbrauch gesenkt und da weniger Kraft für den Fahrtrieb benötigt wird, steht mehr für die Häckselarbeit zur Verfügung. Die neue Schaufelmessertrommel hat ein günstiges Schneid-, Wurf- und Strömungsverhalten, so dass auch hier der Kraftbedarf gesenkt wird. Einstell- und Servicearbeiten an der Messertrommel sind verringert. Die Messer werden nur mit zwei Schrauben befestigt. Nach dem einmaligen Einstellen werden die Messer bis an die Verschleißgrenze gefahren. Durch die besondere Form der Messer ist das sonst erforderliche Nachstellen bei ca. 50 % Abnutzung nicht mehr nötig, ebenso entfällt der Messerwechsel für unterschiedliche Erntegüter. Es gibt nur einen Messertyp. Die Wurfleistung des Beschleunigers kann von der Kabine aus an wechselnde Erntebedingungen und Schnittlängen durch Verstellung des Spalts zur Rückwand angepasst werden. Der Fahrer wird zusätzlich durch eine automatische Parallelführung der Auswurfkrümmerklappe (Krümmerpilot) entlastet.



Grimme Terra-Float



Grimme Flow-Board



HGV Tolsma Wetter in Control

Kartoffellegen: Konstante Bodenbedeckung bei wechselnden Bedingungen

Grimme, Damme, Halle 2, Stand C29

»Flow-Board«. Beim Legen von Kartoffeln in separierten Beeten laufen die Räder der Legemaschine in den unterschiedlich stark mit abgetrennten Bodenbeimengungen gefüllten Furchen. Zusammen mit der häufig wechselnden Häufelfähigkeit der Böden ergeben sich erhebliche Schwankungen bei der Bodenbedeckung der Pflanzknollen. Durch die Integration des Furchenziehers in das Dammformblech können beide Baugruppen von einem Parallelogramm geführt werden, so dass die eingestellte Bodenbedeckung auch bei wechselnden Einsatzbedingungen immer konstant bleibt. Dies schafft die Voraussetzungen für ein gleichmäßiges Auflaufen und Wachstum des Bestandes sowie eine leistungs- und qualitätsorientierte Rodearbeit.

Kartoffelaufnahme mit Rollrädern

Grimme, Damme, Halle 2, Stand C29

»Terra-Float«. Bei der Aufnahme des Kartoffeldammes durch die Erntemaschine werden eine gleichmäßige Rodetiefe, ein störungsfreier Gutfluss, minimale Knollenverluste und eine geringe Verdichtung des Dammbereichs angestrebt. Durch den Einsatz von auf einer Welle im Furchenbereich angeordneten Rollrädern kann auf die bisher für jede

Reihe erforderlichen Scheibenseche, Krauteinzugsrollen und Dammeltrommeln verzichtet werden. Bei dieser einfachen und störungsunempfindlichen Lösung werden die Dämme zudem ohne Verdichtungen aufgenommen, so dass sich Boden schneller im Siebkanal verteilt und abgetrennt werden kann. Gleichzeitig dienen die Rollräder bei Rodern mit vor der Achse befindlicher oder seitlicher Aufnahme zur Entlastung des gesamten Bereichs und damit zu einer nachhaltigen Stabilisierung der gesamten Maschine.

Kartoffelbelüftung nach Wetterdaten

Tolsma Technik, Bad Fallingb., Halle 2, Stand C19

»Wetter in Control«. Für die Klimatisierung des Kartoffellagers werden von den Prozessoren unterschiedliche Regelgrößen in Echtzeit genutzt. Mit der Einbeziehung einer internetbasierten, regelmäßig aktualisierten Wetterprognose in den Entscheidungsprozess ist ein aktives und vorausschauendes Belüftungsregime möglich. Erwartete Warmphasen lassen sich so z. B. durch eine vorherige stärkere Abkühlung der Kartoffeln mit geringeren Temperaturschwankungen oder dem reduzierten Einsatz maschineller Kühlleistung überstehen. Dies trägt sowohl zu verminderten Energiekosten als auch zu einer gleichmäßigeren Lagertemperatur und damit besseren Produktqualitäten bei.

Die Silbermedaillen

Kombinierte Straßen- und Schlagnavigation

Müller-Elektronik, Salzkotten, Halle 16, Stand D11
LACOS Computerservice, Zeulenroda, Halle 16, Stand D06

»Field-Nav«. Die steigende Entfernung vom Einsatzort und der erhöhte Anteil der Lohnarbeiten bei der Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte führen dazu, dass Auftragnehmer häufiger nicht wissen, wo der Schlag liegt oder wie die Produkte über die kürzeste Route zum Zielort transportiert werden können. Straßennavigationssysteme enthalten keine Informationen über die – außerhalb der Straßenkarte – liegenden Ziele im Agrarbereich. Field-Nav verknüpft das Auftragsmanagement mit einer kombinierten Straßen- und Schlagnavigation. Die Informationen zur Schlagnavigation (Einfahrt, Ausfahrt, Routenführung) werden über die ISOBUS-Schnittstelle integriert, so dass das Gerät nach Abschluss der Straßennavigation automatisch auf die Schlagnavigation umschaltet. Das ISOBUS-

Terminal steht danach für die Bedienung der Maschinen und die Feldnavigation zur Verfügung. Die intelligente Kombination von Straßen- und Feldnavigation optimiert Streckenführungen, reduziert Einweisungs- und Einarbeitungszeiten und führt durch die Verknüpfung mit dem Auftragsmanagement zu einer besseren Organisation.

Funkkameras optimieren die Erntelogistik

Motec, Hadamar-Steinbach, Halle 8, Stand D20

Funksystem zur kabellosen Bildübertragung. Zur effizienten Zusammenarbeit zwischen Traktor- und Erntemaschinenfahrern wurde ein Funksystem der neuesten Generation zur kabellosen Bildübertragung bei der Ernte entwickelt. Dabei haben alle Fahrer gleichzeitig den Blick von der Erntemaschine in den Laderaum, so dass der Traktorfahrer durch Verändern der Fahrgeschwindigkeit eine gleichmäßige Beladung erzielen kann. Andere Traktorfahrer in der Logistikket-

te können durch das Kamerabild für einen reibungslosen Ablauf – »fliegenden Wechsel« – beim Abtransport des Erntegutes sorgen, so dass teure Standzeiten der Erntemaschine ebenso vermieden werden wie unnötig langes Hinterherfahren des Wechselfahrzeugs. Technologisch wird ein Funksystem der neuesten Generation zur kabellosen Bildübertragung verwendet, bei der das Kamerabild von der Erntemaschine auf die Monitore aller Fahrzeuge übertragen wird. Die Sendereichweite von über 100 m, die Robustheit der Übertragungsqualität sowie die selbsterklärende Bedienoberfläche führen zu einer deutlichen Fahrerunterstützung und reduzieren gleichzeitig Kosten und Umweltbelastungen.

Visuelles CAN-Bus-gesteuertes Überwachungssystem

Grimme, Damme, Halle 2, Stände B32 und C29

»Visual Protect«. Die Bedienung der immer komplexer werdenden Erntemaschinen erfordert weitere Maßnahmen zur Fahrerunterstützung sowie zur Lösung potentieller Probleme. Hierzu wird erstmals ein neuartiges visuelles CAN-Bus-gesteuertes Überwachungssystem vorgestellt. Visual Protect koppelt die CAN-basierten Fehlermeldungen mit dem Videokamera-Multiplexer, so dass für den Fahrer unverzüglich ein Kamerabild des Problembereichs eingeblendet wird. Hierdurch erhält der Fahrer einen schnellen visuellen Überblick und kann gegebenenfalls präventiv reagieren. Der Einsatz des Systems bietet Potenzial zur Reduzierung von Schäden an der Maschine und am Erntegut, zur Reduzierung von Stillstandzeiten und zur Erhöhung der Arbeitssicherheit bei gleichzeitiger Entlastung des Fahrers.



Grimme
Visual Protect

Müller-Elektronik/ LACOS FieldNav



Motec MVR6000

Softwareplattform für teilschlagbezogene Anwendungen

AgriCon, Jahna, Halle 16, Stand E12
Pro-Plant, Münster, Halle 17, Stand H09

PF-Box. Die PF-Box ist eine Softwareplattform für die Steuerung von teilschlagbezogenen Anwendungen auf Traktoren und Selbstfahrern. Die Software läuft auf allen gängigen Universal-Betriebssystemen und kann Hersteller unabhängig vom Ausbringungsgerät bzw. dessen Steuerungscontroller eingesetzt werden.

Unterstützt werden die derzeit wichtigen agronomischen Handlungskonzepte, wie die N-Düngung verschiedener Kulturen, der Einsatz von Wachstumsreglern im Wintergetreide, die Grunddüngung sowie die Krautab-

tötung bei Kartoffeln. Freie Anwendungen sind kalibrierbar.

Die PF Box bietet drei Anwendungsmodi. Neben dem Online-Ansatz, die Echtzeit-Messungen in agronomische Anwendungen umsetzt, werden erstellte Streu- und Spritzkarten abgearbeitet. Beim Overlay-Ansatz werden Informationen eines Sensors mit hinterlegten Karten verschnitten.

Die Kompatibilität zu vielen Applikationsgeräten macht die Softwareplattform für die Praxis interessant.

Stammdatenspflege während der Erntekampagne

Agrocom, Bielefeld, Halle 16, Stand A10

Grimme, Damme, Halle 2, Stand C29

optiplan profi. Optiplan Profi synchronisiert Stammdaten, die von intelligenten Bedienterminals beispielsweise von Zuckerrüben- und Kartoffelrodern auf dem Feld erhoben werden mit den auf dem PC verwalteten Stammdatensätzen. Die Stammdatenspflege kann so während der Kampagne auch durch das Maschinenpersonal erfolgen, wobei sie hier, für die Identifizierung der Datensätze, auf ein Minimum beschränkt werden kann. Intelligente Algorithmen führen die verschiedenen Datensätze auf Basis der ISO-Norm 11783 Teil 10 nach der Kampagne zu einem gemeinsamen Datenbestand ohne Dopplungen zusammen. Die Synchronisation der Datensätze erlaubt den Einsatz der Programme ohne zeitaufwendige und oft auch lückenhafte Vorabfassung.

Die Verwaltung von Stamm- und Auftragsdaten wird in der überbetrieblichen Arbeit erheblich erleichtert. Effektivere Arbeitsabläufe sorgen darüber hinaus für eine bessere Dokumentation.

Automatische Wegsteuerung vor dem Getreidelager

Wellenbrock, Wittenförden, Halle 17, Stand A24

Navikornknecht mit automatischer Wegsteuerung. Der Kornknecht ist ein an sich bekanntes Produkt, das weiterentwickelt wurde und somit wesentliche Verbesserungen in der Funktion und im Verfahren erwarten lässt. Der Kornknecht besteht aus zwei jeweils vertikal im Getreide arbeitenden Schnecken, die das Getreide, wie von Schneckenmischern bekannt, durchmischen. Bisher konnte der Kornknecht nicht ohne Aufsicht arbeiten. Die weiterentwickelte Ausführung besitzt eine automatische Navigation und Ansteuerung durch Funksignalortung. Auf dem Kornknecht



AgricCon/Pro-Plant PF-Box



Agrocom/Grimme optiplan profi



Wellenbrock NaviKornknecht

befindet sich eine Positionierungs – Basisstation, welche aus den Funksignalen die aktuelle Position bestimmt. Diese wird zusammen mit weiteren Daten an den Steuerrechner gefunkt. Der Steuerrechner ermittelt aus der Position die erforderlichen Schaltvorgänge für die Wegsteuerung und funkt sie zum Kornknecht. Während der Arbeit des Kornknechts werden Messwerte wie z.B. die Korntemperatur aufgenommen. Die Messwerte werden

kartiert und können zur Steuerung von Trocknungsmaßnahmen und zum Nachweis der Qualitätssicherung benutzt werden. Damit wird ein großer Beitrag zur Qualitätskontrolle und -erhaltung geleistet. Gefahren durch Selbsterwärmung und Qualitätseinbußen durch Verderb (Schimmel und extrem schädliche Toxine) werden auf diese Weise weitestgehend ausgeschlossen. Der Fortschritt gegenüber dem Stand der Technik ist sehr hoch.

Traktoren, Transport

AGCO GmbH Challenger

D-Marktoberdorf, 09-C23

MT900B – Großgelenktraktor mit Allradantrieb von Challenger. Eine neue Baureihe von Radschleppern mit starken Motoren.

AGCO GmbH Fendt

D-Marktoberdorf, 09-E13

FENDT Key Control: Zertifiziertes Wegfahrsperrsystem mit werksseitiger Schlepperdatenbank, die 24 Stunden/Tag erreichbar ist. Mit dem System ist eine Fahrzeugprogrammierung auch ohne direkte Online-Anbindung möglich.

FENDT CARGO: Der neue Frontlader von Fendt wurde speziell für die Vario-Baureihen entwickelt und seine Bedienung in die Variotronic integriert. Sämtliche Hydraulikkomponenten sind im Querrohr. Der Anbau erfolgt schnell und leicht über das halbautomatische Verriegelungssystem CARGO Lock.

- Der FENDT Rapsölmotor ist ein 2-Tanksystemkonzept zum Betrieb des Traktors mit Rapsöl bei voller Herstellergarantie.

- Die automatische Lenkachsperrung führt zu erhöhter Sicherheit und erhöhtem Bedienkomfort bei Transportfahrten mit Nachlaufenkachsen durch automatische Achssperrung.

- Modulares System für Untenanhängung (Kugelkopfkupplung, Piton Fix, Zugstange) mit Herstellerfreigabe bis 4 Tonnen Stützlast bei uneingeschränkter Transportgeschwindigkeit bis 60 km/h. Zwangslenkung mit Herstellerfreigabe.

ANNABURGER Nutzfahrzeug GmbH

D-Annaburg, 15-C29

Der »ANNABURGER SchubMax-Aufbau« ist eine neue Komponente des MultiLand Plus. Der SchubMax-Aufbau ist ein großvolumiger Muldenaufbau, der speziell für den Transport von leichten Erntegütern konzipiert wurde.

BONDIOLI & PAVESI Deutschland GmbH

D-Groß-Gerau, 04-C07

Kompaktes Weitwinkel-Gleichlaufgelenk für sehr hohe Leistungsbereiche.

Schwenkgetriebe, insbesondere für gezogene Maschinen in besonders kompakter Bauweise dank einer Kugelkranz-Verbindung beider Getriebeteile.

CGS Reifen Deutschland GmbH

D-Hannover, 12-F11

Mit der Entwicklung des neuen Continental AC 75 ist es den CGS Ingenieuren gelungen, einen Reifen zu entwickeln, der sowohl auf der Straße als auch auf Acker und Grünland Hochleistung erbringt.

CLAAS Vertriebsgesellschaft m.b.H.

D-Harsewinkel, 04-C22

Das Boost CLAAS POWER MANAGEMENT (CPM) der neuen Vierzylinder-Traktorenbaureihe ARION 540 gibt 20 PS (14,7 kW) zusätzliche Leistung frei wenn das Getriebe in Gruppe C oder D ist, Zapfwellenleistung abgefordert wird oder hydraulische Leistung benötigt wird.

Drehzahlreduzierung SMART ROADING für stufenlosen Hydrostatantrieb am Teleskoplader SCORPION.

XERION: Schwenkbarer Frontkraftheber.

- Aktive Kabinenfederung Z-ACTIV mit Luftfederungselementen und aktiven Dämpferelementen für Traktoren der Baureihe AXION 800.

DEUTZ AG

D-Köln, 13-B50

- DEUTZ Natural Fuel Engine: DEUTZ Dieselmotoren der Baureihe TCD 2012 und 2013 werden für den Einsatz in Traktoren ab 2008 in der Variante DEUTZ Natural Fuel Engine angeboten, die für den uneingeschränkten Betrieb mit Rapsöl entwickelt ist.

Ernst Degenhardt GmbH

D-Holzgünz-Schwaighausen, 04-A02

Kraftstoffverbrauchsmessung via CAN-Bus und/oder Messturbinen; auch für Service.

Fachhochschule Südwestfalen

D-Soest, 16-D23b

StG Steuerungstechnik

D-Herzbrock-Clarholz

TraktionMax ist ein integrierter Reifenregler mit automatischer Reifendruckanpassung an Acker und Straße. Er bringt im Acker mehr Zugleistung, bessere Energieeffizienz, mehr Bodenschutz, längere Reifenbetriebsdauer und auf der Straße sicheres Fahren.

Fliegl Agrartechnik GmbH

D-Töging, 17-B46

Universal-Überladeeinrichtung mit automatischer Steuerung. Ultraschallsensoren und SPS-Steuerung regeln Schiebeboden-Vorschubgeschwindigkeit des Abschiebewagens und führen automatisch beliebiges Ladegut einer hochrobusten neuentwickelten Überladeschnecke zu.

- Elektronisch gesteuerte Zwangslenkung »ForCon« für Transporter verbessert das Fahrverhalten von langen Tandem- und Tridemanhängern auf einfache Weise mittels elektronischer Signale ohne aufwendig zu koppelnde Steuerzylinder, mechanisches Gestänge oder Seilzug.

Gebr. Schaad AG

CH-Subingen, 12-F12

- Der Twin Carrier ist ein Gerät zum Transportieren und An- und Abkuppeln von Doppelrädern an großen Traktoren. Mit dem Twin Carrier können die Doppelräder sicher von einer Person montiert, demontiert und transportiert werden. Werden die Doppelräder nicht verwendet, sind sie auf dem Twin Carrier sicher aufbewahrt.

GRAMMER AG

D-Amberg, 09-F17

- Comfort = f(active(seat+cab)) - Kombinierte aktiv geregelte Kabinenfederung mit aktiv geregelter Sitzfederung für Traktoren.

Günter TILL Präzisionsmechanik GmbH & Co. KG

D-Helmstedt, 13-D36

Elektronisch angesteuerter Kompakthydrauliksteuerblock für den Einsatz in Kommunaltraktoren bis 30 kW.

Hidraulika in mehanika RAF, d.o.o.

SLO-Smartno pri Litiji, 03-A15

VILY – am Traktor angebaute Hubvorrichtung mit Teleskop. Bei dieser Erfindung handelt es sich um eine universell einsetzbare Hubvorrichtung mit Teleskop, die am Traktor an der üblichen Dreipunkt-Aufhängung angebaut wird. Sie ermöglicht sichereres Heben und Beförderung von schwereren Lasten, als mit den derzeit vorhandenen Hubvorrichtungen für Traktoren derselben Größe gehoben und befördert werden können.

Holmer Maschinenbau GmbH

D-Schierling-Eggmühl, 02-A48

Vorderachsfederung für »Terra Variant 500« bzw. »Terra Variant 600« mit gleichzeitiger Hangabstützung ohne gegenseitige Beeinträchtigung.

HOLMER Systemfahrzeug »Terra Variant 500 bzw. 600«.

INTRAC Frank Föckersperger GmbH

D-Aurachtal-Münchaurach, 07-E17

InTrac 3-Power Gabelstapler auf 3-Rad-Basis mit Allradantrieb, geländegängig, dreht und wendet um 360° auf der Stelle, ein durchgehender Rahmen und somit keine Kipplast (wie bei Knickladern).

InTrac 3-Power Hoflader auf 3-Rad-Basis mit Allradantrieb; dreht und wendet um 36 Grad auf der Stelle, ein durchgehender Rahmen und somit keine Kipplast (wie bei Knickladern).

Beißschaufel mit Schnellentleerung: Schaufel zum einfachen und vollständigen Befüllen und Entleeren von Gut (z.B. Silage).

John Deere Vertrieb

D-Bruchsal, 04-A22

- Die John Deere E-Premium 7430 und 7530 Traktoren sind mit einer innovativen Technik zur Bereitstellung elektrischer Leistung (20 kW) ausgestattet. Der elektrische Antrieb von Motorenebenaggregaten führt zu einer erheblichen Effizienzsteigerung, zusätzlich ist der Betrieb von Elektrogeräten möglich.

Die drei neuen John Deere Traktormodelle 9430T, 9530T und 9630T mit Raupenlaufwerk und bis zu 399 kW Leistung (97/68 EC) sind mit einem neuen niveauregulierten Luftfederungssystem ausgerüstet, das deutlich verbesserten Fahrkomfort, höhere Traktion, längere Haltbarkeit und Wartungsfreundlichkeit ermöglicht.

Kotte Landtechnik GmbH

D-Rieste, 15-A11

- MultiSteeringSystem (MSS): Neuartiges elektrohydraulisches Lenksystem für zwei oder mehr unabhängig voneinander lenkbare Achsen eines Anhängers, wodurch die Option auf verschiedene Lenkmanöver und -strategien gegeben ist.

KÖPPL GmbH

D-Saldenburg, 09-K27

KÖPPL 2-Rad-Traktor Hydro-Compact-Comfort. Eine große Verbesserung der Arbeitsqualität und Steigerung der Arbeitsleistung bietet die eingebaute Turnaround-Aktivlenkung. Dadurch werden beim Wenden beide Räder gleichzeitig angetrieben d. h. ein Rad dreht nach vorne und eins zurück. So

können Sie auf einem minimalen Wendepunkt auf der Stelle drehen, ohne Bodenbeschädigung und Kraftaufwand.

KÖPPL 2-Rad-Traktor »Berg-Talent«: Extrem kurze, kompakte Bauweise. Ideale Gewichtsverteilung, da der Motor nah am Achsmittelpunkt sitzt. Der tiefe Schwerpunkt und die extrembreite Achse mit viel Bodenfreiheit und speziell geschütztem Unterboden machen das Berg Talent zum idealen Gerät für steilste Hanglagen. Turnaround-Aktivlenkung: beim Wenden werden beide Räder gleichzeitig gegenläufig angetrieben. So können Sie ohne Bodenbeschädigung auf der Stelle wenden.

LAFORGE

F-Cuignicourt, 04-B44

Fleximass ist eine Vorrichtung, die es ermöglicht, einen Schlepper beidseitig am Heck mit Gewichten rasch und sicher auszustatten, ohne dass hierfür ein Werkzeug erforderlich wäre und ohne dass die Anbaubarkeit der Geräte für den Schlepper beeinträchtigt wäre, und zwar unabhängig vom Aufbau der Geräte.

MANITOU BF

F-Ancenis, 05-C28

Halb Traktor, halb Teleskoplader: Der MANITRAC wurde konzipiert, um die Funktionen herkömmlicher Traktoren und Lader zu verbessern. Der MANITRAC hat einen Allradantrieb, vier gleich große Räder und eine mittig angeordnete Kabine. Er verfügt über einen Teleskoparm mit einer Hubhöhe von 5,4 Metern sowie Zapfwelle und Dreipunktaufhängung am Heck. Dank der mittig angeordneten Kabine hat man sowohl nach vorne, wenn man MANITRAC als Teleskoplader benutzt, als auch nach hinten, wenn man MANITRAC als Traktor benutzt, ein großes Sichtfeld.

Müller-Elektronik GmbH

D-Salzkotten, 16-D11

LACOS Computerservice

D-Zeulenroda-Triebes, 16-D06

● **FIELD-Nav** ist ein kombiniertes Straßen- und Schlagnavigationssystem für den Agrarbereich, integriert in ein ISOBUS-Terminal. Die Zielvorgabe kann automatisch aus der Ackerschlagkartei bzw. Lohnunternehmer-Software übernommen werden. Dadurch können Arbeitszeit und Kraftstoff eingespart werden.

Peter Kröger Nutzfahrzeuge GmbH

D-Visbek Rechterfeld, 17-D46

Der 24 to Dreischkipper HKD 402 L verfügt über ein optimiertes Bordwandsystem durch gezielten Einsatz von Kunststoffen an Stelle Aluminium- bzw. Holz- oder Stahlwerkstoffen.

Der 18 to Zweiachskipper HKD 302 L verfügt über ein optimiertes Bordwandsystem durch gezielten Einsatz von Kunststoffen an Stelle Aluminium- bzw. Holz- oder Stahlwerkstoffen.

PTG Pösges & Tigges GmbH

D-Neuss, 12-C11

»RDS/control« ist die erste Digitalsteuerung für Reifendruckregelsysteme. Bis zu drei Regelkreise (Vorder-/Hinterachse Schlepper, Anhänger) können gleichzeitig und unabhängig voneinander bedient werden. Weitere Vorzüge: bislang nicht erreichter

Bedienkomfort und Funktionsumfang bei äußerst kompakter Bauweise.

Same DEUTZ-Fahr Deutschland GmbH

D-Lauringen, 07-A08

SAME DORADO F 110 CONTINUO: Obst- und Weinbautraktor mit stufenlosem Getriebekonzept (SDF CVT 3500).

● **DEUTZ-FAHR AGROTRON Natural Power:** Traktor, der ab Werk für den Betrieb mit Pflanzenöl erhältlich ist.

SIGA NOVA Fahrzeugbau GmbH

D-Horstmar, 17-D40

Kippsattelanhänger SIGA Bio-Spezi für austauschbare Ladungsträger mit innovativem Aufbau, der Feststoffe und Flüssigkeiten effektiv und sinnvoll transportieren kann.

SOUCY International Inc.

CA-Drummondville, 08-B23

Rubber Track: System zur Ausstattung von landwirtschaftlichen Traktoren, Mähdruschern, Erntemaschinen, Anhängern und Spritzen mit Raupen aus Gummi.

TRELLEBORG Wheel Systems GmbH

D-Erbach, 12-D04

Trelleborg TM900HP 900/60R42, 180D 177E (Hinterrad) und Trelleborg TM900HP 710/60R42, 164D 161E (Vorderrad).

Valtra Inc.

FIN-Suolathi, 09-E22

● **LHLINK.** Der lenkbare Frontkraftheber ermöglicht auch in Kurven die volle Arbeitsbreite.

● **AutoComfort,** die semiaktive Kabinenaufhängung, bei der die Dämpfung kontinuierlich geregelt wird.

Veenhuis Machines B.V.

NL-Raalte, 06-C20

Der Shuttle Überladewagen ist speziell entwickelt worden, um die Effizienz der Silomaisernte und den Transport vom Acker zur Biogasanlage zu optimieren. Der Überladewagen nimmt die Maissilage auf und löscht sie schnell in der Biogasanlage. Bei großer Entfernung zur Biogasanlage kann die Ladung auch an einen LKW übergeben werden. So kann in kurzer Zeit eine große Menge transportiert werden.

Weasler Engineering B.V.

NL-Wijchen, 03-B53

Bei dem neuen Weasler Category 3 Extended Lube 80 CV Joint handelt es sich um ein Gelenk mit 27 % mehr Leistung und 11 % weniger Gewicht als das vorhergehende Modell. Der Schmierabstand wurde erhöht und beträgt nun mindestens 50 Stunden bei Schwerlastanwendungen und höchstens 250 Stunden bei weniger belastenden Anwendungen.

Westermann Reinigungstechnik GmbH & Co. KG

D-Lengerich, 08-D05

Kompaktes, wendiges und leistungsstarkes Trägerfahrzeug, das für vielfältige Einsatzzwecke mit verschiedenem Zubehör ausstattbar ist.

Westrack B.V.

NL-Dussen, 12-A08

Rubber Track ist ein Satz zur Umwandlung eines landwirtschaftlichen Traktors, der mit herkömmlichen Reifen und einem

Allradantrieb ausgestattet ist sowie eine Leistung zwischen 200 und 400 PS hat, in einen Raupentraktor.

Landmaschinen Wienhoff GmbH

D-Bawinkel, 27-C05

Pneumatischer Lenkstabilisator an Zentralachsanhängern mit Lenkachse. Fahren mit 50 hm/h, ohne die Lenkachse sperren zu müssen.

Wilhelm Stoll Maschinenfabrik GmbH

D-Lengede, 06-E24

Frontlader ROBUST FZ mit mechanischer Parallelführung. Parallelführung über eine Z-Kinematik, deren hintere Steuerstange innerhalb des Frontladerarmes platziert ist. Die Hydraulik-Ringleitung ist verdeckt verlegt: unterhalb des Schwingenarmes. Die Frontladerwerkzeuge können beim Anheben zusätzlich nachschöpfen.

ZACCARIA S.r.L.

I-Montese, 27-M51

Anhänger mit Selbstbeladung für Rundballen, automatisiert.

Anhänger mit Triebachsen, hydraulischer Antriebskraftmaschine und elektronischer Geschwindigkeitskontrolle.

Zuidberg Trac-Line B.V.

NL-Ens, 03-C15

EMV ist ein elektronisches Bedienungsmodul für die Fronthydraulik sowie die Frontzapfwelle. Die Hubgrenzen sind einstellbar und die Frontzapfwelle kann automatisch ein- bzw. geschaltet werden.

EHB ist ein elektronisches Bedienungsmodul für die Fronthydraulik sowie die Frontzapfwelle. Der Frontkraftheber ist von der Kabine aus proportional bedienbar, optionale Druckregelung, die Hubgrenzen sind einstellbar und die Frontzapfwelle kann automatisch ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Bodenbearbeitung

Alois Pöttinger Maschinenfabrik GmbH

A-Grieskirchen, 06-C38

Traktionsverbesserung an Anbaupflügen durch »Traction«. Die Zugkraft wird verbessert und die Effizienz der Traktormotorleistung gesteigert. Durch die Krafteinleitung über das Traction werden bei optimaler Bodenanpassung die Hinterräder permanent belastet und der Schlupf sowie Arbeitszeit und Treibstoffverbrauch reduziert.

BADALINI

I-Rivarolo Mantovano, 11-A16

Untergrundlockerer: Modell CKD/Skorpio für den Front- und Heckanbau. Mit dem Untergrundlockerer Skorpio vor dem Schlepper hat man die Möglichkeit, weitere Geräte (etwa eine Kreiselegge oder eine Drillmaschine) am Heck des Schleppers zu befestigen und auf diese Weise 3 Arbeitsgänge auf einmal zu erledigen.

Chapmans Ltd.

GB-Sheffield, 11-C61

Armaweld Plus ist eine innovative, abriebfeste Oberflächenbeschichtung mit einer Lebensdauer, die vergleichbar derjenigen ist, die Teile aus Wolframkarbid

Alle Neuheiten

aufweisen. Armaweld Plus verfügt jedoch über die Härte und Vielseitigkeit wie Teile, die mit herkömmlicher Schweißtechnik hergestellt wurden.

Armatech Plus ist eine neue gesinterte, abriebfeste Beschichtung, die es im Vergleich zu herkömmlichen Beschichtungen ermöglicht, die Lebensdauer von Teilen um das Drei- oder Vierfache zu verlängern.

Evers Agro B.V.

NL-Almelo, 11-D30

Grasland Tiefenlockerer: Dieses Gerät ermöglicht die Lockerung des (verdichteten) Unterbodens ohne die Grasnarbe zu beschädigen und hiermit eine Bodenlockerung durchzuführen.

HEKO Konrad Hendlmeier

D-Thalmassing, 11-B32

HEKO-Turbo-Mix Grubberschar

HE-VA ApS

DK-Nykøbing Mors, 11-F20

HE-VA Combi-Tiller ist ein leistungsstarker Untergrundlockerer, der den Boden lockert und der sowohl mit Anbau- als auch mit Anhängegeräten kombiniert werden kann. Das Besondere an dem Combi-Tiller ist, dass er entweder an der Dreipunktaufhängung des Traktors mit einem Anhäng- bzw. Anbaugerät dahinter befestigt oder an einem anderen gezogenen Gerät angebaut werden kann (HE-VA Disc-Roller).

Imants Landbouwmachinefabriek B.V.

NL-Reusel, 11-F11

Diese effiziente und intensive Art der Bodenbearbeitung führt zu einem niedrigeren (22%) Kraftstoffverbrauch und zu einer höheren Kapazität (56%) als Pflügen.

Köckerling Landmaschinenfabrik GmbH & Co. KG

D-Verl, 11-A20

Der Köckerling »BITOPLUS« ist ein Bodenbearbeitungsgerät zur gezielten Lockerung des Bodens im Zuckerrübenanbau (Schlitzsaattechnik). Das Gerät schneidet Bewuchs (Winterbegrünung) und lockert nur im Bereich der Reihe den Boden auf bis zu 25cm Tiefe, in Kombination mit einer Rübendrinne direkt an den Arbeitselementen.

Lenken GmbH & Co. KG

D-Alpen, 11-A42

Vollautomatisches Überlastsicherungssystem »Hydromatic« für Drehpflüge zur stabilen und immer sicheren Führung beim dreidimensionalen Ausweichen an Hindernissen im Boden.

- Pflugkörpergeneration DuraMaxx für stark erhöhte Ausnutzung von Verschleißteilen durch maximale Härte und neuartige Befestigungstechnik.

Lenar Deutschland GmbH

D-Nettetal, 05-A02

BahnMaster 2008: Reitbahnplaner zum Glätten von Reitböden im Innen sowie Außenbereich.

MA/AG S.r.l.

I-Casalbuttano, 12-D50

Cultirapid ist in der neuen Generation eine kombinierte Maschine zur schonenden Bearbeitung des Bodens und zur konservie-

renden Bereitung des Saatbetts, die nach dem Prinzip der Minimalbodenbearbeitung funktioniert.

Rabe Agri GmbH

D-Bad Essen, 11-C22

PELICAN: 7-furchiger Anbau-Drehpflug mit variabler Arbeitsbreite und vollständiger Fernbedienbarkeit aller Einstellungen zum Pflügen in der Furche und Onland mit vollautomatischer Vorderfurchenanpassung in beiden Pflugmodi durch Parallelogrammführung und neuartigen 4-Kammer-Schwenkzylinder mit hydraulisch einstellbaren Endanschlägen in Schwimmkolbenbauweise.

SW Agriservices Ltd.

GB-York, 11-E05

Das innovative Konzept von Sumo Trio hat sich unter vielen Bedingungen als zuverlässiger Kultivator bewährt, mit dem man 3 Arbeitsgänge gleichzeitig erledigen kann. Das »Trio« besteht aus drei Elementen für die Grundbodenbearbeitung, mit denen ein qualitativ hochwertiges Saatbett bereitet wird.

Vaderstad-Verken AB

S-Väderstad, 11-C31

Neue einklappbare Zinken für unseren Tiefgrubber »Cultus«. Hierdurch wird das Gerät flexibler einsetzbar für Landwirte, die bei dem Grubber in eine große Arbeitsbreite für die flache Bodenbearbeitung investieren wollen. Da sich ein Teil der Zinken einklappen lässt, kann der Grubber vom selben Traktor auch dann gezogen werden, wenn er in großer Tiefe arbeitet.

Bestelltechnik

ALPEGO S.r.l.

I-Gambellara, 11-A19

Der AirSpeed AS3 ist eine pneumatische Sämaschine mit einem neuen Saug- und Blassystem und einem elektronischem Überwachungssystem.

Amazonen-Werke H. Dreyer GmbH & Co. KG

D-Hasbergen, 14-A16

- Neuartige Xpress-Kornvereinzelung mit räumlich getrennten Ablagerwerkzeugen für Hochleistungseinzelkorndrinne EDX steigert Produktivität durch erhöhte Funktionalität und optimierte Ergonomie.

EINBÖCK GmbH & Co. KG

A-Dorf/Pram, 11-A40

Die Kombination des bewährten Großfederzinkengrubbers TAIFUN mit dem pneumatischen Sägerät PNEUMATICBOX ergibt die minimum/no-till Sämaschine TAIFUN-ALPHA.

Grimme Landmaschinenfabrik GmbH & Co. KG

D-Damme, 02-C29

Automatischer Neigungsausgleich des Riemenelements bei Kartoffellegemaschinen. Dieser gewährleistet einen gleichmäßigen Kartoffelstrom auch in hügeligem Gelände. Somit wird die gleiche Legequalität wie in der Ebene erreicht, um eine Erhöhung des Ertrages auf der gesamten Fläche zu erzielen.

Automatische Intensitätsverstellung des elektrischen Rüttlers in Hanglagen bei Kartoffellegemaschinen. Diese verhindert nicht gewollte Doppelbelegungen oder Fehlstellen beim Legen von Kartoffeln in hügeligem Gelände und sorgt so für eine gleichmäßige Legequalität wie in der Ebene.

»Mulch-Shoe«, neuartiges Furchenschar zum verstopfsfreien Legen von Kartoffeln im Mulchsaatverfahren. Eine Scheibe schneidet die störenden Humusreste und der Furchenzieher zieht eine exakte keilförmige Furche für eine genaue Ablage der Kartoffeln.

- »Flow-Board«, integrierter Furchenzieher im Dammformblech mit automatischer Höhenniveauregulierung bei Kartoffellegemaschinen. Dieses passt sich den Beethöhen unabhängig vom Niveau der Maschine automatisch an. Das Verhältnis Ablagetiefe zu Erdbdeckung über den Kartoffeln bleibt so immer konstant.

Kverneland Group Deutschland GmbH

D-Soest, 05-C34

Accord DG: Eine neue kombinierte Großflächensämaschine mit Vorwerkzeugen, in 9 m bis 15 m Arbeitsbreite, Saattankinhalt von über 6000 Liter. Speziell für die schlagkräftige Aussaat nach Pflug oder Grubber mit neuer Präzision der Tiefenablage auch unter wechselnden Bodenbedingungen.

MONOSEM Landmaschinen GmbH

D-Essenbach, 11-B53

MONOSEM SeedDrive ist ein Gerät für die kontinuierliche Steuerung der Aussaatmenge zur Nutzung in Präzisionssämaschinen. Das Gerät für die Steuerung der Aussaatmenge ersetzt in der Sämaschine die Getriebe für die Saatmengeneinstellungen durch einen oder mehrere hydraulische Motoren, die die Säelemente antreiben. Der Bediener kann somit die Saatmenge stufenlos von der Traktorkabine aus je nach Saatgut, Fläche oder Kundenvorgabe einstellen.

Vaderstad-Verken AB

S-Väderstad, 11-C31

Väderstad Seed Hawk ist die nächste Generation des Air Seeder mit hervorragender Saatgutaussaat. Aufgrund der geringen Größe der Säschare wird das Saatgut ohne Behinderung durch Ernterückstände in den Boden gelegt, was wiederum zur Folge hat, dass dieses rasch aufläuft. Aufgrund der minimalen Bearbeitung werden sowohl der Kraftstoffverbrauch und die Verdunstung als auch die Gefahr der Bodenerosion verringert.

Düngetechnik

Ag-Chem Europe B.V. / Challenger

NL-Grubbenvorst, 09-C23

Das vierrädrige neu entwickelte Challenger Terra-Gator 2244 Modell ist ein selbstfahrendes Trägerfahrzeug, das ausgestattet werden kann mit einem NMS (Nutrient Management System) für die Verteilung von festen Düngern und die Einarbeitung von Gülle.

Amazonen-Werke H. Dreyer GmbH & Co. KG

D-Hasbergen, 14-A16

● Kamerasystem Argus zur berührungslosen Abtastung der Streufächer von Zentrifugalstreuern zur Ermittlung der Einstellwerte für die Querverteilung.

APV-Technische Produkte

A-Hötzelsdorf, 11-E20

Zweischeibenstreuer ZS 200 M2 Randstreuungseinrichtung. Die Randstreuungseinrichtung ermöglicht dem Anwender die unabhängige Regulierung der beiden Streuscheiben, um an Feldrändern die Streubreite auf einer Seite (links oder rechts) zu reduzieren.

CropCircle

GB-Nether Careslon, 16-C08

Der Cropcircle ACS-210 ist ein Sensor- und Steuersystem, das konzipiert wurde, um die Ausbringung von Düngerstreuern und Feldspritzen »im Einsatz« zu steuern, und zwar anhand der Biomasse und des Stickstoffgehalts der Pflanzen. Bis zu acht Sensoren lassen sich am Spritzgestänge befestigen, um die Düngemittelmengen zu kartieren und zu kontrollieren, die auf der gesamten Arbeitsbreite ausgebracht werden.

CropCircle ACS-470 Active Plant Sensor ist der erste aktive Sensor, der vom Landwirt zur Erfassung verschiedener Pflanzenmerkmale selbst konfiguriert werden kann. Beim Weizen kann er die Biomasse, den Gehalt an Chlorophyll und den durch Wasser bedingten Stress der Pflanzen beim Fahren erfassen und die Düngemittelmenge optimal an jeder Teilfläche im Schlag anpassen.

Evers Agro B.V.

NL-Almelo, 11-D30

Der Güllegrubber besitzt eine Arbeitsbreite bis zu 8 m. Er hat feststehende oder federnde Zinken, die zwei oder dreibalkig angeordnet sind. 6 Stützräder oder eine Rohrstabwalze dienen der Tiefenführung.

Hugo Vogelsang Maschinenbau GmbH

D-Essen, 14-B36

Integrierter Schwergutabscheider für Fasswagen zur Ausbringung von Wirtschaftsdüngern. Zum Schutz von Pump- und Verteiltechnik am Fasswagen vor Steinen, Metallteilen und andern schweren Fremdkörpern.

● DoubleSwing: Schleppschlauchgestänge für die exakte, bodennahe Ausbringung von Wirtschaftsdüngern. Durch den einzigartigen Klappmechanismus sind nun bei reduziertem Gewicht und Platzbedarf Schleppschlauchgestänge mit sehr großen Arbeitsbreiten (36 m und mehr) möglich.

Kotte Landtechnik GmbH & Co. KG

D-Rieste, 15-A11

Power-Filling-Aid (PFA): Hydraulisch angetriebene Hochleistungs-Befüllhilfe für Vakuum-Güllewagen, die über eine mobile Hub- und Senkvorrichtung im zu saugenden Medium in einer Grube positioniert wird.

Rauch Landmaschinenfabrik GmbH

D-Sinzheim, 15-D29

● RAUCH Zweischeibendüngerstreuer AXIS 30.1 EDR (Electric Drive) mit rein elektrischer Leistungsübertragung. Die Streuscheiben werden mit 400V Drehstrommotoren angetrieben.

SAMSON AGRO A/S

DK-Viborg, 14-A14

Der SAMSON SAP wird an der Front des Gülle-Tankwagens angebracht. Der Befüllarm wird hydraulisch an die rechte Seite des Tankwagens bewegt. Das Ejektorsystem am SAMSON SAP saugt die Gülle an und leitet sie zur Befüllpumpe, die sich am äußersten Ende des Befüllarms befindet. Hierdurch ist für eine sehr kurze Befülldauer gesorgt. Die Handhabung und Kontrolle aller Ventile und der Pumpe erfolgen automatisch und sind rechnergesteuert, sodass das System bedienfreundlich ist. Das Ejektorsystem, das die Gülle in Richtung Befüllpumpe befördert, ist wartungsfrei.

SLOOTSMID B.V.

NL-Laren, 14-D29

SLOOTSMID typ SV 16.00-20 PROFIL Schleppfuß-Gülleverteiler: Große Arbeitsbreite 16.00 Meter ist geeignet für jedes Grünland und Grubberland. Geringe Geruchs- und Ammoniakemission und durch die geringe Ziehkraft wird weniger Kraftstoff benötigt. Ist außerdem geeignet für Fass- und Schlepperanbau.

SULKY-BUREL

F-Chateaubourg, 11-C52

Die SULKY X44 HI-TECH-Maschine ist ein gezogener Düngerstreuer mit 2 Streuscheiben. Dieser verfügt über 3 Funktionen, die sich von einer einzigen, in der Kabine befindlichen VISION-X-Box aus steuern lassen, einer an Bord befindlichen elektronischen Wiegevorrichtung, die die Streumenge automatisch einstellt, einer Vorrichtung für das Grenzstreuen, die die Wahl zwischen zwei Einstellungen bietet (umweltfreundlich oder öko-intensiv) sowie einer Vorrichtung zur Einstellung der Arbeitsbreite (JUSTAX).

Zunhammer Gülletechnik GmbH

D-Traunreut, 15-C37

Der neue »ECO-Profitanker« optimiert das Chassis der bewährten Gülletankwagen mit GfK-Tank. Die Fahrzeuge sind um weitere 250 kg leichter, ohne Stabilität einzubüßen. Der gewonnene Stauraum unter dem Tank eignet sich gut für die Unterbringung der Saugschläuche in ergonomischer Höhe.

● »Zunhammer VAN-Control« ist ein neues Verfahren zur Bestimmung von Inhaltsstoffen der Gülle sofort vor Ort am Gülletankwagen über Nah-Infrarot-Spektroskopie.

Pflanzenschutztechnik

Ag-Chem Europe B.V. / Challenger

NL-Grubbenvorst, 09-C23

Neue Challenger Spra-Coupe 4000 Serien: Verbesserter Komfort für die Fahrer eines Spra-Coupe 4000 und noch mehr Bodenfreiheit von bis zu 1,42m. Dadurch ist es einfach, die Räder zu wechseln.

Der Viper kann bis zu 5 Produkte mit variablen Ausbringmengen kontrollieren. Ravens automatische Teilbreitenabschaltung »AccuBoom« und Smartrax ein automatisches, GPS gesteuertes Lenksystem sind im Viper vorhanden. ENVIZIO Plus. Ein neues

Parallelführungssystem aus dem Spra-Coupe 7000 ist auch im Raven Viper.

agrotop GmbH

D-Obertraubling, 14-D11

TurboDrop VR: Neuartige Injektordüse mit deutlich vergrößertem Leistungsbereich.

Amazonen-Werke H. Dreyer GmbH & Co. KG

D-Hasbergen, 14-A16

● Pre-Mix für UX Pflanzenschutzspritzen ermöglicht die bedarfsgerechte Anmischung der Spritzbrühe während des Betriebs. Die Vermischung erfolgt aus einer Spritzmittelvormischung, die in einem separaten Behälter mitgeführt wird und dem im Haupttank gespeicherten Klarwasser.

AONSY Technologies Ltd.

CH-Utzenstorf, 13-D27

Ökologisches Pflanzenschutzverfahren »REDO3X Tech«, das Schädlinge wie Pilze, Bakterien, Viren und Insekten vollständig abtötet und das auf dem AOP-Prinzip (Advanced Oxidation Processes), der ultraschnellen, kalten Superoxidation und der Induktion systemischer Resistenz in Pflanzen beruht.

Berthoud Agricole SAS

F-Belleville, 14-A30

Neue Baureihe gezogener Feldspritzen »TENOR« von 2800 bis 5500 L, die Design und technische Innovation für größeren Bedienkomfort und mehr Leistungsfähigkeit vereint.

Danfoil Production A/S

DK-Lögstør, 14-C11

Die patentierten Eurofoil Atomisers, die die Spritztechnik von Danfoil unverwechselbar machen, wurden weiter entwickelt: Ihre Leistung ist nun im Vergleich zu den vorhergehenden Modellen erheblich gesteigert.

HARDI GmbH

D-Wedemark, 15-D42

Der HARDI TurboFiller ist eine Hochleistungseinspülschleue, welche die Chemikalienbefüllung schnell und einfach macht. Ein einzigartiger neuer TurboDeflector sorgt für eine kraftvolle Flüssigkeitszirkulation im Einspülbehälter und spült somit alle Chemikalien sicher und zügig ein.

Herbert Dammann GmbH

D-Buxtehude-Hedendorf, 06-A26

● DT 2000 H Plus »Highlander«: Per Knopfdruck kann von der Fahrerkabine aus Bodenfreiheit und Spurbreite des Trägerfahrzeugs für Pflanzenschutzgeräte und Düngerstreuer verändert werden.

Hydro EU Ltd.

GB-Longstanton, 16-G04

Der Hydro Self-Priming Adaptor (SPA) erlaubt, Pflanzenschutzgeräte mit Zentrifugalpumpen ohne eine separate Pumpe aus Wasserreservoirs zu befüllen. Somit sind Zentrifugalpumpen eine praktikable alternative zu Membranpumpen an Pflanzenschutzgeräten.

INUMA Fahrzeug-Service und Maschinenbau GmbH*D-Aschara, 15-E52*

Anhängespritze »Marathon« mit 9000 bis 13000 l ist die größte auf dem Markt erhältliche Spritze. Sie ist kombinierbar mit Airjet und hat dann bei planmäßiger Ausbringung von 100 statt 200 l/ha eine Maximalleistung von 130 ha pro Füllung.

John Deere Vertrieb*D-Bruchsal, 04-A22*

Hochleistungsfederungssystem für das John Deere 5430i Trägerfahrzeug. Das neue System der Einzelradfederung und spurverstellbarer Achse ermöglicht höchste Fahrzeug- und Gestängestabilität bei hohen Fahrgeschwindigkeiten.

Die neue selbstfahrende Feldspritze »John Deere 5430i« bietet durch die intelligente Integration von 10 innovativen Systemlösungen eine nahezu vollständige Automatisierung des kompletten Verfahrens der Applikation und Dokumentation von Pflanzenschutzmitteln und Flüssigdünger.

Lechler GmbH*D-Metzingen, 15-B09*

● System zur Direktdosierung von bis zu 4 Pflanzenschutzmitteln. Das System wird über Job-Rechner und ein ISO-Bus gestütztes Terminal gesteuert, kann alle derzeit üblichen Aufwandmengen dosieren und ist mit der Messung ausgestattet.

Treffler Maschinenbau*D-Pöttmes-Echshelm, 15-C52*

Der Treffler Präzisions-, Unkraut und Hackstriegel verfügt über eine neue elektronische Zinkendruckverstellung. Sie lässt sich über eine elektronische Steuerung stufenlos von 200 g bis 3000 bzw. 5000 g einstellen.

VERDIVAP*F-St Laurent du Var, 11-A04*

VERDIVAP AIRSTEAM: Ein Gerät zur Desinfektion von Böden in der Tiefe mittels Erzeugung von angefeuchteter, heißer und komprimierter Luft. Dieses Konzept ermöglicht es, die aufgewandte Energiemenge erheblich zu verringern (was ein Plus von 80% bedeutet).

Wilger Industries Ltd.*CDN-Saskatoon, 12-F57*

Der QUICK CALIBRATOR ermöglicht die schnelle, einfache und exakte Einstellung von Spritzdüsen.

Die COMBO-JET Tip-Cap hat eine Spitze aus Edelstahl, die dauerhaft an der Kappe befestigt ist. Der Filter rastet ein und aus, während die Dichtung stationär ist, so dass der Bediener nur ein Teil anstatt vier Teile handhaben muss.

Be- und Entwässerung**EUROMACCHINE S.r.l.***I-Ponte di Piave, 12-B28*

Lampo07 hat einen Stromgenerator, sowie ein mehrpumpen System. Das Gerät ist in der Landwirtschaft, im Bau und in der Industrie einsetzbar. Durch ein aerodynamisches System sind Verunreinigungen ausgeschlossen.

MMM tech support*D-Berlin, 12-A34*

● Scholanderbombe SK 16: Zur Bewässerungssteuerung über das Blattwasserpotential, extrem handlich und sicher, da sie Meßgerät und Drucktank (aus unterschiedlichen Quellen befüllbar) in einem einzigen Gerät aus rostfreien Stahl vereint, wobei technische Auslegung und Genauigkeit auch hohen wissenschaftlichen Ansprüchen genügen.

S-S Engineering B.V.*NL-Stiens, 12-C40*

Kombinationsgerät: Für mehrere Ziele geeignet.

Mähdruschtechnik**AB. Agri-Broker e. K.***D-Solingen, 04-A52*

Agri-Broker-Schüttelbox: Eine mobile, den bekannten Mähdruschreinigern nachempfundene Reinigungsmaschine in kleinen Abmessungen für die exakte Fremdbesatzanalyse. Anhand der Ergebnisse werden die entsprechenden Einstellungen am Mähdrescher unmittelbar am Felde optimiert.

Zur Reduzierung der Schüttlerverluste während des Mähdrusches. Mit dem Einsatz der Agri-Broker Schüttlerhilfe wird die Strohmatte auf und über den Schüttlerrosten intensiver bearbeitet und es wird eine sehr hohe Abscheidesicherheit bei Extrembelastung gewährleistet.

Carl Geringhoff Vertriebsgesellschaft**m.b.H. & Co. KG***D-Ahlen, 04-E04*

Der Harvest Star Vario (HVV) ist ein dreiteiliges, für den Straßentransport zusammenklappbares Getreideschneidwerk mit hydraulisch stufenlos verstellbarer Tischlänge (Vario-Technik). Die einzelnen Schneidwerkskomponenten ent- und verriegeln zu Beginn und Ende des Klappvorgangs vollautomatisch.

CLAAS Vertriebsgesellschaft m.b.H.*D-Harsewinkel, 04-C22*

SUNSPPEED: Sonnenblumenpflücker.

Mähdrescherbaureihe TUCANO mit flexibler Ausstattung zur idealen Anpassung an Betriebsverhältnisse.

- Traktionskontrolle Active Trac

Getreideschneidwerk VARIO 1050 mit 10,50 m Arbeitsbreite.

Einsicht der beleuchteten Überkehr aus der Kabine beim Mähdrescher TUCANO.

Gebr. Schumacher GmbH*D-Eichelhardt, 04-D05*

● Der Schumacher KombiGrip-Zinken für Mähdrescherhaspeln besteht aus einer Kombination von Stahlfederwendel mit aufgestecktem und austauschbarem Kunststoffzinken. Die besondere Form des Kunststoffzinkens ergibt eine sehr hohe Stabilität auch in schwierigen Einsatzverhältnissen.

John Deere Vertrieb*D-Bruchsal, 04-A22*

Command Touch Multi-Speed Schrägförderantrieb: Neuartiges Konzept mit einer Antriebsleistung von 160 kW und fünfstufiger Drehzahlanpassung des Vorsatzantriebes (520-784 U/min) für den Einsatz von größtmöglichen Pflückvorsätzen beim John Deere S690 Mähdrescher.

Das John Deere AutoLOC-System regelt in Abhängigkeit des Trockensubstanzgehalts der Erntegüter, ermittelt durch den NIR-Sensor HarvestLab, automatisch die Schnittlänge innerhalb der vom Fahrer vorgegebenen Parameter. Durch dieses neue Verfahren wird die Häckselqualität optimiert und die Maschinenauslastung erhöht.

● Neuartiges Mehrtrommel-Schüttler-Materialflusskonzept der John Deere T-Serie. Die Produktivitätssteigerung wird durch das neue Konzept einer oberflächigen Zuführtrommel und einen Tangential-Abscheiderotor erreicht.

New Holland CNH Deutschland GmbH*D-Heilbronn, 03-C24*

● Nicht Korn Besatz (NKB) und Bruchkorn Sensor: Grain Cam. Der neu entwickelte, patentierte NKB und Kornbruchsensor erfasst kontinuierlich während des Druschvorgangs online an der Maschine den Kornbruchteil und den Besatz im Erntegut.

● Neue Reinigungseinheit Opti-Clean: Um höhere Durchsatzleistung und höhere Abscheideleistung realisieren zu können, wurde eine neue Reinigungseinheit entwickelt. Die unabhängige Aufhängung von Vorbereitungsboden und Sieben eröffnet die Möglichkeit, die optimale Geometrie der einzelnen Komponenten zu wählen. Trotz vergrößerter Fallstufen kann der Hangausgleich bis 17% beibehalten werden und eine bodenschonende Bereifung gewählt werden.

● Das neu entwickelte automatische Durchsatzsystem IntelliCruise sichert die Ausschöpfung der maximalen Maschinenleistung über den gesamten Tagesverlauf. Einer einfachen Bedienung sowie einer zuverlässigen und effektiven Funktionsweise unter allen Bedingungen wurde Rechnung getragen. Die Reaktionszeit wurde durch das System auf ein Minimum reduziert.

Rodetechnik**Franz Kleine Vertriebs & Engineering GmbH***D-Salzkotten, 02-A08*

RL 350 V neuartige Reinigungs- und Verladetechnik für die nachhaltige Zuckerrübenerte.

Grimme Landmaschinenfabrik GmbH & Co. KG*D-Damme, 02-C29*

Neuartiger fallstufenoptimierter 3-fach absenkbarer 7-Tonnen Überladebunker für den VARITRON 270. Die 3 Sektionen sind flexibel und individuell klappbar, so dass der Fahrer den Bunkerkopf auch bei unterschiedlichen Transportfahrzeughöhen jederzeit fallstufenoptimiert absenken kann.

Die neue, zum Patent angemeldete, Abstreifeinrichtung des 1. Trenngerätes für die zweireihige Kartoffelerntemaschine SE 150-60 streift das Erntegut in zwei statt einer Stufe ab, so dass eine höhere Durchsatzleistung, eine bessere Trennung und das bei gleichzeitiger Steigerung der Erntegutschonung realisiert werden konnte.

Grimme Rootster 604: Neuer gezogener, wartungsarmer Rübenroder mit einfachster Bedienung, leistungsstarkem Rodeaggregat und erntegutschonenden Reinigungseinheiten.

• Terra-Float, die völlig neue, wartungsarme und leistungsstarke Kartoffelaufnahme. Alle Funktionen, die bislang von den Elementen Dammtrommeln, Stützrädern, Sechsscheiben und Krauteinzugsrollen erfüllt wurden, werden nun komplett von fünf großen Rollrädern übernommen.

Holmer Maschinenbau GmbH

D-Schierling-Eggmühl, 02-A48

Terra Dos T3 Stebband: Verbindung der Reinigungsstrecke zwischen Rodeaggregat und weiteren Reinigungselementen eines KRBS (Köpfrodebunker Selbstfahrer).

Siebreste: Elemente zur Abreinigung des Rübenerdstroms.

Terra Dos T3 Plus: Boden- und damit Ressourcenschonender KRBS (Köpfrodebunker Selbstfahrer).

Straßenfahrt mit Knicklenkung

LGRain Bewässerungstechnik GmbH

D-Wrestedt, 02-D10

AVR

B-Roeselare, 02-C10

AVR Spirit 4100 Agrisep: einreihiger Kartoffelvollernter mit elektronischer Stein- und Klutentrennung.

Futterernte, Pressen

AGCO GmbH Fendt

D-Marktoberdorf, 09-E13

Fendt Quaderballenpresse 12130: Ballenmaße: Breite 1,20 m, Höhe 1,30 m, Länge bis zu 2,70 m. Äußerst wartungsfreundliche Quaderballenpresse mit neuartigem Ablagesystem für das Garn, welches leichtes Befüllen und Verknoten des Garnes erlaubt.

AGCO Vertriebs GmbH

D-Marktoberdorf, 09-A16

MF 2100 ist die neue Quaderballenpresse von Massey Ferguson.

Alka Maschinen GmbH

A-Hochburgach, 06-C55

Die Siliermaschine Silospeed G5 formt und presst jegliches Siliergut und verschleißt automatisch mit normaler Silofolie (500 m Rollen).

Alois Pöttinger Maschinenfabrik GmbH

A-Grieskirchen, 06-C38

Der neue Siliermitteldosierer »Infusion Plus« garantiert höchste Wirksamkeit des Silierzusatzmittels durch die direkte Injektion in den Futterstrom unmittelbar nach dem Rotor. Das einzigartige, durchsatzabhängige Dosiersystem sorgt für

perfekte Durchmischung des Siliergutes und damit für optimalen, sicheren Gärverlauf und beste Silagequalität.

Der weltweit einsetzbare, gezogene Großmäher Novacat T8 setzt neue Maßstäbe punkto Leistungsfähigkeit, Arbeitsqualität und Einsatzsicherheit. Er ermöglicht eine Arbeitsbreite in Kombination mit Fronttechnik bis zu 13 m.

B. Strautmann & Söhne GmbH & Co. KG

D-Bad Laer, 06-E17

S-A-S Spezielle Agrar-Systeme GmbH

D-Wolfhagen, 06-E17a

Leistungssteigerung von Lade- und Silierwagen durch MATRIX: Kern der Entwicklung ist eine im Laderaum installierte Wand, gegen die geladen wird und die sich kontinuierlich mit der Bewegung des Kratzbodens während des Ladevorgangs bis in die Endlage verschiebt. Hierdurch sind erstmals Lade- und Silierwagen vollständig und homogen beladbar, so dass auch beim Häckseltransport keine negativen Stützlasten entstehen. Somit werden Stabilität und Fahrtsicherheit deutlich erhöht. Je nach Einsatzbedingung und Futterstruktur kann eine 1,5 – 3fache Zuladung erreicht werden.

CAMME A.I.E.

E-Zaragoza, 14-A23

Sicherheitsystem für die hydraulisch betriebenen Messer von Silier- und Selbstladewagen ohne Beeinträchtigung der Hydraulik.

Rotor für Ladewagen: Da der seitliche Rotor ein Untersetzungsgetriebe mit Planetengetriebe für den Laderotor antreibt, werden der Kraftaufwand verringert sowie die Aufnahme des Guts vom Boden und die Rotorleistung verbessert, und zwar bis zu einer Ladehöhe von 2,20 m.

CLAAS Vertriebsgesellschaft m.b.H.

D-Harsewinkel, 04-C22

• Gesamtkonzept des neuen CLAAS JAGUAR Feldhäckslers. Fahrwerkskonzept CLEVER DRIVE SYSTEM, das durch günstige Gewichtsverteilung und reduziertes Gesamtgewicht den Wirkungsgrad der Maschine erhöht. Messertrommel in offener Bauweise mit v-förmiger Anordnung von Schaufelmessern zur Verringerung von Rüst- und Wartungszeiten sowie zur Verbesserung der Gutflusseigenschaften und des Wirkungsgrades in allen Erntebedingungen. Anpassung der Beschleunigerleistung an unterschiedlichen Erntegüter- und -bedingungen sowie Steigerung der Gesamteffizienz des Gutflussaggregates. Automatisierte Auswurfkrümmersteuerung zur Fahrerentlastung und optimierte Befüllung von Transportfahrzeugen durch automatische Parallelführung der Auswurfkrümmerklappe zur Fahrzeughängsachse.

LINER 2900: 2-Kreisel-Mittenablageschwader (9 m) mit hydraulischer Absenkung der Kreisel auf 4 m Transporthöhe.

ACTIVE FLOAT: hydropneumatische Auflagedruckregelung bei 3-Punkt-Heck-Scheibenmähdwerken der Baureihe DISCO 2700/C, 3100/C, 3500, 3900 CONTOUR: vom Sitz während der Fahrt einstellbar.

CLAAS ROLLANT 355 UNIWARP: Presswickelkombination mit neuer Folienvorstreckeinheit zur Folienvorstreckung auf 82%.

QUADRANT 3200 mit hydraulisch gesteuerten Raffer sowie hydraulisch einstellbarer Vorkammer.

Stängel-/Ährenheber am Direktschneidwerk DIRECT DISC 520: Für die Ernte von Ganzpflanzsilage mit Scheibenmähdwerken.

Comer Industries S.p.A.

I-Reggiolo, 04-A53

Getriebe, das für verschiedene Typen von Landmaschinen anwendbar ist. Es ist mit einem automatischen, reversiblen Bremssystem ausgestattet, das es ermöglicht, Bedienteile der Landmaschinen binnen kürzerer Zeit zu stoppen als im Vergleich zum Bremsen der Bewegung über die Zapfwelle des Traktors möglich wäre, was wiederum die Bedienung sicherer macht.

DEGUY-CONGE

F-Luzy sur Marne, 13-C06

Schleifmaschine für Messer von landw. Maschinen: Schleifen gerader oder gebogener Messer unter Beibehaltung der ursprünglichen Geometrie. Erweiterbare Maschine (austauschbare Werkzeuge, schnelle Einstellung). Schmiervorrichtung zur Beibehaltung der Materialeigenschaften.

KRONE

D-Spelle, 04-A11

• 11-fach patentierte Festkammer-Rundballenpresse Comprima F 155 mit mechanischer Verstellung der Ballendurchmesser von 1,25 m bis 1,5 m. Erstmalige Kombination von preiswerter und stabiler Festkammermechanik mit variabler Ballengröße. 11-fach patentierte Rundballenpressen-Generation »Comprima« mit neuartigem Press-System »NovoGrip« bestehend aus Gewebegurten und Querstaeben. Dieses System vereinigt den Verzahnungseffekt des Stabelevators mit der Laufruhe und Langlebigkeit des Gurtantriebes. Somit wird laufruhiges Pressen unter allen Einsatzbedingungen (Feuchtigkeit usw.) bei höchster Lebensdauer garantiert.

• »SafeCut«, Mähscheibensicherung über Hohlspannstift und Hubgewinde. Bei Überlastung (Fremdkörperkontakt) sichert ein Hohlspannstift als Verbindung von Mähscheibe und Antriebswelle ab. Durch das Hubgewinde wird erstmals die Scheibe durch das weiterdrehende Ritzel nach oben gedreht und ist damit außerhalb des Drehbereichs der Nachbar-Mähscheiben. Es kommt nicht mehr zu Folgeschäden an den Nachbar-Mähscheiben.

Automatische Häcksellängen Verkürzung am Vorgewende bzw. beim Anhängerwechsel. Das System reduziert beim Ausheben des Vorsatzes, elektro-hydraulisch gesteuert, die Einzugschwindigkeit der Vorpressewalzen und verkürzt somit die Häcksellänge. Beim »Leerlaufen« des Vorpresseaggregates entstehen keine Überlängen mehr.

Erster integrierter Kurzschnitt-Vorbauhäckslers »PreChop« für Krone Big Pack Großpackenpressen. Durch die Integration des Vorbauhäckslers in das Chassis der

Großpackpresse entfallen aufwändige Montage- und Nachrüstarbeiten. Die Durchsatzleistung im Vergleich zu Standard-Kurschnitt-Schneidwerken bleibt dabei voll erhalten. Auch beim Pressen ohne Vorbauhäcksler kann dieser an der Maschine verbleiben.

Zentrale Arbeitstiefeneinstellung für Großschwader: Nach Voreinstellung eines beliebigen Kreisels mittels Elektromotor werden alle anderen Kreisel nach dem »Teach-in«-Prinzip nachgeregelt. Eine aufwändige Einzeleinstellung entfällt.

Steuerungselektronik: Doppelmotor für selbstfahrenden Feldhäcksler Big X 800 mit 2 verschiedenen Motoren im Synchronlauf. Eine neue Steuerungselektronik ermöglicht es erstmals, Motoren beliebiger Bauart und Größe miteinander synchron anzusteuern. Die Motoren können dabei sowohl im Solo- als auch im Kombibetrieb energieeffizient eingesetzt werden.

Anlaufeinrichtung für Großpackenpresse: Hydraulischer Nebenantrieb im Gelenkwellenstrang zum Starten einer Großpackenpresse bis ca. 200 U/min nach dem Anlasserprinzip. Die Anlaufeinrichtung entlastet das Traktorgetriebe und den Motor während des Startvorganges der Presse.

Bedienbares Ausschwenken des Messerbalkens: Von einer Fahrzeugseite bedienbares Ausschwenken des Messerbalkens für Ladewagenbaureihe Krone AX. Durch ein zentrales Bedienelement an der linken Fahrzeugseite wird der Messerbalken auf beiden Seiten entriegelt und kann zur Seite hin ausgeschwenkt werden. Ein schneller Messerwechsel ohne lange Wege um das Fahrzeug wird erstmals ermöglicht.

KUHN Maschinen- Vertrieb GmbH

D-Schoppsdorf, 06-C25
Scheibenmäher GMD4410 mit neuem OPTIDISC-Mähbalken mit noch nie da gewesener Mähscheibenordnung: unterschiedliche Scheibenstände für bessere Schnittqualität.

Max Hölzle Landtechnik

D-Baisweil, 09-A11
HÖLZLE Mähmax Butterfly 900: Neues Mähsystem mit Armen, das zugleich Anstreuen und Aufbereiten kann ohne Antrieb. Bodenführung: Räder, Gleiteller und kombiniert. Als einziges Gerät längsquer frei beweglich. Kein Antrieb im Rahmen. 4 Schrauben Mähelemente am Rahmen.

New Holland CNH Deutschland GmbH

D-Heilbronn, 03-C24
Aktive Wiegeeinrichtung, Dynamischer Wiegeprozess, Exakte Verwiegung des Vierkantballens während der Fahrt (dynamischer Wiegeprozess). Das Ballengewicht wird exakt erfasst mit der geringst möglichen Abweichung. Das System ist vibrations- und seitenhangunempfindlich. Kann unterschiedlichstes Pressgut und Ballenlängen verwiegen.

New Holland Feldhäcksler FR9000, Pick up, hydraulisch stufenloser Pick-up Antrieb. Innenliegende Hydraulikmotoren mittig zwischen den Zinkenträgern montiert. Pendelnd aufgehängte Vorsätze am Grundrahmen des Feldhäckslers.

Variflow-System (unterschiedliche Abstände zwischen Messertrommel und Gebläse je nach Erntegut). Mehr Produktivität und Durchsatzleistung beim Feldhäcksler für eine maximale Schlagkraft, von leichtem und trockenem bis hin zu schweren und feuchtem Erntegut. Beim Umschalten des Variflow-System von Mais auf Gras wird der Abstand zwischen der Messertrommel und Gebläse um 60% verringert. Diese gebläsenahne Position bewirkt eine lineare und konzentrierte Materialzuführung zur Gebläsetangente. Vorteil: Richtungsänderungen, Materialzerstreuung werden verhindert, so dass es auch nicht mehr zu Verstopfungen zwischen der Messertrommel und dem Gebläse kommen kann. Zudem wird eine Leistungsersparnis von mehr als 30 kW garantiert.

Power-Cruise-System: Automatische Anpassung der Fahrgeschwindigkeit an die Durchsatzleistung des Feldhäckslers, dadurch wird eine enorme Fahrentlastung bewirkt. Höhere Durchsatzleistung beim Häckseln und exakte, präzise Schnittqualität. Steigerung der Arbeitsleistung. Das System bewirkt eine 20%ige Kraftstoffersparnis bei 40 km/h und bei einer Drehzahlreduzierung auf 1400 U/min bei Straßenfahrten.

Feldhäcksler FR9000: Kabine.

FR9000 Selbstfahrender Feldhäcksler. Neuartiger Pickup mit geteiltem hydraulischem Antrieb zwischen Pick up und der Einzugschnecke. Größte Häckseltrommel der Welt, 90 cm Breite und 71 cm Durchmesser. Mit dem VarioFlow-System für 20% weniger Kraftstoffverbrauch. Mit neuer Fahrerkabine und dem neuen Power-Cruise-System, das die Fahrgeschwindigkeit automatisch an die unterschiedlichen Bedingungen anpasst. Leistungen für jedes Kundensegment, 5 Modelle, Motorleistung von 312 kW (424PS) – 606 kW (824PS).

Orkel AS

N-Fannrem, 06-C50
BPM, Überwachung der Ballenherstellung, Rechnergesteuertes hydraulisches System, das es ermöglicht, an dem neuesten Modell der Orkel/Agronic-Rundballenpresse die hydraulischen Funktionen genau anzupassen, etwa den Öldruck für die Kammer und die Ölmenge für alle sonstigen Funktionen.

OY El-Ho Ab

FIN-Bennäs, 06-B09
Der ELHO V-Twin 700S ist ein Schwader-, Schwadwender- und Schwadbelüfter. Horizontalen Schrägrotoren mit Hydro-Balance-Aufhängung heben das Gras und fördern es nach innen fast ohne Bodenkontakt. Durch seitliche Ausschwenk- und Winkelkompensation der Rotoren kein Fahren am Futter. Alles für beste Futterhygiene.

Lagerung, Konservierung

AGROTECH Private Product Company

UA-Lugansk, 17-A15
Almaz ist ein siebloses Luftstrahl-Separiergerät, dessen Funktionsweise auf der Methode der aerodynamischen Trennung von

gekörntem Material anhand des spezifischen Gewichts beruht. Die Arbeitsgänge des Reinigens und des Größensortierens erfolgen im Luftstrahl ohne Siebe.

Dieter Czwalinna Ingenieurbetrieb/Technik Spezial

D-Nauen, 17-D02

Eine komplette Saatgutaufbereitungsanlage wurde in kompakter Bauweise auf ein robustes Fahrgestell aufgebaut. Die perfekte Bauweise ermöglicht eine uneingeschränkte Zulassung für den Straßenverkehr, so dass es jetzt möglich ist, die recht umfangreichen, bisher nur ortsgelunden Anlagen, zu jedem gewünschten Einsatzort zu fahren. Dieses System wurde baukastenartig auch auf Modelle zur Marktgetreide- bzw. Ökogetreideaufbereitung ausgedehnt.

Gail & Glas Maschinenbau GmbH

D-Aichach, 17-C28

Mobile Mahl- und Mischanlage »Top Mix« mit horizontal arbeitendem Mischwerk (besonders schnelles und genaues Mischen) aufgebaut zwischen den Achsen des LKW (geringe Bauhöhe, hohe Standsicherheit) in Verbindung mit neuartigem, energiesparendem Quetschmühlensystem (Andrücken der Körner vor der Mühle).

Grimme Landmaschinenfabrik GmbH & Co. KG

D-Damme, 02-C29

Flip-Tec: Kombinierte Abstreifer- und Rückhaltevorrichtung für Abfuhrbänder. Mit dieser einfachen aber sehr effektiven Lösung kann mit einer Vorrichtung manuell zwischen Abstreiferfunktion (säubern des Abfuhrbandes) und Rückhaltefunktion (Vermeidung von Verlusten durch zurückrollende Kartoffeln) gewählt werden.

Big Bag Befüllvorrichtung für Grimme Lagerhausfüller: Mit der Grimme Lösung wird die Funktionalität sowie Variabilität des Lagerhausfüllers erweitert und stellt eine interessante kostengünstige Alternative zu teuren Befüllstationen dar.

HEKO Konrad Hendlmeier

D-Thalmassing, 11-B32

HEKO-Einmann Überladeschnecke.

HGV Tolsma Technik GmbH

D-Bad Fallingb., 02-C19

● Wetter in Control ist ein PC-Optimierungs-Programm, das aufgrund der aktuellen Wettervorhersage eine intelligente Strategie bestimmt für die Lüftung und Kühlung von Lagerhallen. Das Programm ist imstande, die Regeltemperatur des Produkts besser zu kontrollieren wodurch weniger Gewichtsverlust und niedriger Energieverbrauch erreicht wird. Dieser Gewinn wird erzielt, weil die Momente, in denen kalte Außenluft zur Verfügung steht, besser genutzt werden. Wetter in Control passt die Einstellungen des Klimacomputers vollautomatisch an, wobei die Lüftung mit Außenluft vorverlegt oder verschoben wird.

Lothar Wellenbrock Getreidetechnik

D-Wittenförden, 17-A24

● Der Navi Kornknecht (Mobile Mischschnecke + Navigationssystem) mit automatischer Kornknecht Wegsteuerung durch Positionserkennung, in Getreidehallen und -boxen durch LPR Technologie

(Local Positioning Radar) mit Laufzeitmessung von Funksignalen.

Mooij Zwangsbelüftung B.V.

NL-Hegelsum, 02-A27

Hybride Lüftungssystem mit Luftkapazitätsregelung für die Lagerung von Kartoffeln und Zwiebeln. Die Regelung des Systems sorgt für optimale Klimaverhältnisse. Mit dem Hybriden Lüftungssystem ist Ihnen ein gutes Endprodukt sicher.

NEUERO Farm- und Fördertechnik GmbH

D-Melle, 17-D11

Austragsvorrichtung mit Schubvorrichtung für NEUERO Durchlauf und Umlauftrockner Typ NDT. NEUERO Trockner sind zum Trocknen aller rieselfähigen und landwirtschaftlichen Produkte geeignet.

Pfalz Technik

D-Schönau-Berzdorf, 02-B02

Hocheffektive Staubbindingssysteme mit Kaltnebel-Technologie. Flexible Systeme für einfachste oder sehr komplexe Anwendungen. Extrem trockener Nebel bindet Staub in Hallen, an Bandanlagen und Übergabestellen. Es entstehen keine Feuchtigkeitsnester. Sogar Zwiebeln bleiben trocken.

Schmidt-Seeger AG

D-Beilngries, 17-F33

eco-pass: Durchlaufkühler für die Trocknung von Körnermais. Vorteil des Durchlaufkühlers: Dry-Aeration im Durchlaufbetrieb, kein Umschalten von Temperzellen, keine Beaufsichtigung im Betrieb, geringer Stromverbrauch für Lüftung.

eco-split: Dächerschachttrockner für Körnerfrüchte und rieselfähige Granulate mit Produktstromteilung durch neue Anordnung von Zu- und Abluftdächern. Vorteil der neuen Bauweise: Teilung des Gutstroms, damit nicht nur die Randschichten desselben getrocknet werden, sondern auch der zentrale Teil.

eco-dry: Dächerschachttrockner für Körnerfrüchte und rieselfähige Granulate mit neuer Anordnung von Zu- und Abluftdächern. Durchlüftung des Gutstroms abwechselnd von rechts und von links, ohne Module zu drehen. gleicher Luftdurchsatz in allen Dächern, dadurch gleichmäßigere Trocknung.

Stela Laxhuber GmbH

D-Massing, 17-D19

Modifizierung der Luftführung des Schubwendetrockners zur Energieeinsparung und Behandlung feinkörniger Produkte.

TRIOLIET MULLOS B.V.

NL-Oldenzaal, 06-A39

Der TRIOMASTER S 200, Silo-Schneidzange 2.0 Kubikmeter ist serienmäßig ausgerüstet mit einem robusten U-förmigen Schneid-Ladesystem. Zwei Hydraulikzylinder mit Gleichlaufeinrichtung und austauschbaren rostfreien Schneidmessern.

• Der TRIOTRAC ist das neue Konzept eines selbstfahrenden Futtermischwagens mit Schneid-Ladesystem (Inhalt: 17, 20 und 24 Kubikmeter).

Sonderkulturen

agroproject GmbH & Co. KG

D-Rheine, 12-F35

SoF.HiE Logistik! Mobiles GSM/GPRS-Erfassungsgerät für Mitarbeiterabrechnung und Erntemengen. Erntedaten werden online zeitnah zum Betriebsserver übermittelt. Zusammenführung verschiedener Erntestandorte. Dispositionslisten für den Handel.

ESM Ennepetaler Schneid- und Mähtechnik GmbH & Co. KG

D-Ennepetal, 06-C08

Der »CaneThumper« ist eine mechanische Zuckerrohr-Erntemaschine auf Basis stark modifizierter bidux Doppelmesserschneidwerktechnik in Verbindung mit einem angepassten einachsigen Geräteträger.

Grimme Landmaschinenfabrik GmbH & Co. KG

D-Damme, 02-C29

High-tech Beschichtung zur Reduzierung von Verschleißkosten bei Zwiebelaufnahmen aus Schaumstoff. Diese sehr produkt-schonenden Aufnahmen zersetzen sich schnell durch u. a. Schmutz, Reibung und hohe mechanische Belastung. Mittels innovativer hochelastischer PU-Beschichtung bleiben die großen Vorteile erhalten und die Nachteile wurden eliminiert.

holares Hoopman Machines B.V.

NL-Aalten, 06-A27

Zwiebelenschlötter mit Cascade. Siebssystem in geschlossener Ausführung mit Lärmschutz und abnehmbarer Vorsortierung.

HORTECH S.r.l.

I-Agna, 12-D41b

Erntemaschinen für Kopfgemüse. H Rapid T wird von einem Traktor getragen, die beiden anderen Modelle H Rapid SL und H Rapid SR sind selbstfahrend.

Die Pflanzmaschine Modell »PRACTICA DUO« für konische Erdbeeren ist ausgerüstet mit Pflanzenaggregaten mit 12 Bechern für eine Doppelreihe.

NP Koning B.V.

NL-Alkmaar, 02-B25

Pflanzmaschine für das exakte Ausbringen von Zwiebeln, Schalotten und kleinen Knollen. Mittels Gurt und Vibration wird das Pflanzgut aufgereiht, sodass es in gleichmäßigem Abstand zueinander gepflanzt werden kann. Der wichtigste Unterschied zu herkömmlichen Systemen besteht darin, dass man bei letzteren lediglich die Zahl der Pflanzen je Hektar ändern kann, nicht jedoch den Pflanzabstand.

Forst-, Kommunaltechnik

Eschlböck Maschinenfabrik GmbH

A-Prambachkirchen, 27-L56

Der Eschlböck Biber 80 RBZ mit Spaltbiber ist eine mobile Hacker-Spalter-Kombination. Sie ist für jeden Holzdurchmesser geeignet. Nur 9 m langer und 24 Tonnen schwerer 3-Achs-Allrad-LKW.

FTG Cranes AB

S-Vänersborg, F-E42

MOHEDA: die neue Generation

Für die Forstwirtschaft: eine neue umfassende Baureihe von Rückewagen und Ladekränen mit verbesserter Ergonomie und Technik, Nutzlast 7 bis 14 Tonnen, maximale Reichweite 8 Meter.

Husqvarna Deutschland GmbH

D-Gochsheim, 27-K45

Husqvarna: TrioBrake ist ein zusätzlicher Schutzmechanismus bei Kettensagen.

INO Brezice d.o.o.

SLO-Krška Vas, 09-G39

Euro 280: Neue Form des Gehäuses. Einfacher und robuster Kombi-Heck-Frontanschluß. Die Form des Gehäuses ermöglicht, dass mehr Mulchmasse zerkleinert werden kann. Die Form der Schneidwerkzeuge auf der Rotorwelle haben eine konstante Saugkraft.

MKS Plus 225: Neue Form des Gehäuses mit einer Doppelwand. Robuster, waage- und senkrechter Verschluss für intensive Arbeit. Doppelte Spiralverteilung der Schneidwerkzeuge was ein perfektes Schnittbild abgibt. Die gleichmäßige Rotorbelastung und die höhere Vorwärtsgeschwindigkeit verursachen einen geringeren Kraftstoffbedarf, sowie weniger Wartungskosten.

Max Hölzle Landtechnik

D-Baisweil, 09-A11

HÖLZLE Spaltmax: Kegelspalter mit automatischer Schutzvorrichtung, ein langes Überrohr verdeckt den Kegel. Für Kleinholz aufsteckbares Schutzgitter mit Wippmulde und verlängertem Hebegriff und Steuergerät (2 Handbedienung). Anbau Hydraulik.

HÖLZLE Wippmax2 mit 2 Sägeblättern: Wippsäge mit Haltekralle und zugleich Vorschub von der Wippe. Dadurch kann auch kleinstes Holz gesägt werden. Die Haltekralle sind in der Rückwand integriert mit Halte-Vorschubgriff.

Müller Industrietechnik GmbH

D-Walsrode, 04-D02

LK 400: die Kompaktladehilfe aus der Box, starke, elektrisch betriebene Ladehilfe, die sich komplett in einer Metallbox verstauen lässt. Flexibel und schnell auf unterschiedlichsten Fahrzeugen montierbar. Lasten bis zu 400 kg sind problemlos von nur einer Person ohne Kraftaufwand zu heben. Das erhöht die Effizienz im Unternehmen unter dem Gesichtspunkt Kosten und Arbeitskraft.

Otto Th. Menke GmbH

D-Soest, 08-B22

Der Energreen Mähtrac ILFS1500 ist ein Spezialgeräteträger für den professionellen Mäheinsatz. Unabhängig vom Ausleger lässt sich die Komfortkabine um 90° drehen und ermöglicht so dem Fahrer die bestmögliche Sicht auf den Arbeitsbereich. Das hydrostatisch angetriebene Fahrzeug verfügt über drei Lenkungsarten. Der dreiteilige Mähausleger ist teleskopierbar, mit einer maximalen Reichweite von 9,70 m. Geeignet für die Arbeit mit Schlegelmäher, Forstmulcher, Schnitt-Griffy, Astschere, Stubbenfräse, Mähkorb, Grabenlöffel und vielem mehr.

RICCA ANDREA & C.S.n.c.*I-Busca, 27-L50*

THOR DIAVOLIK mit STOPandGO: Professioneller hydraulischer Holzspalter mit Axial ausgerichtem elektrischem Sicherheitssensor und integriertem Steuer-Mikroprozessor für mehr Sicherheit und Beschleunigung beim Einsatz.

Schmidt GmbH*D-Uchte, 27-D44*

Selbstschneidender Gehölmähhäcksler zur Ernte von Gehölzen in der Landschaftspflege sowie im Plantagenanbau.

Spearhead A/S*DK-Kolding, 08-B20*

Schlegelkopf Twiga 1,2 m: Der neue Spearhead-Schlegelkopf ist der erste Kopf dieser Art, der aus hochfestem Stahl gefertigt wird. Dadurch ist er rund 20 Prozent leichter als Vorgängermodelle und konnte deshalb kürzer, leichter und stabiler konzipiert werden.

Rotormulcher 420 Multi-Cut: In der Dreipunkt-Hydraulik montierter Rotormulcher mit drei Rotoren und einer Arbeitsbreite von 4,20 m. Der Mulcher wird zur Straßenfahrt hydraulisch auf 2,50 m Transportbreite eingeklappt.

- Star Cut Messersystem für Rotormulcher erlaubt Arbeitsgeschwindigkeiten von bis zu 15 km/h. Bei einer Arbeitsbreite von 8,20 m erlaubt es eine Leistung von mehr als 10 ha/Std.

- Twiga Auslegemäher mit doppeltem Drehgelenk und 240 Grad Arbeitsbereich.

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG*D-Dieburg, 27-F42*

STIHL MS 211 C-BE: Neue STIHL Motorsäge. Leistungsstarke, sparsame und abgasarme Motorsäge mit hohem Bedienkomfort.

Neuer VIKING Rasentraktor MT 6127 ZL mit innovativem Bedienkomfort.

VOTEX B.V.*NL-Heteren, 09-J21a*

Front-Master: Neu ist die Kombination eines Lastaufnahmegeräts mit mechanischem Antrieb und starker Leistung und einem sehr robusten Bremssystem (Kollisionsschutz). Ferner besteht die Möglichkeit, dieses vor dem Traktor zu montieren, bis zu einer Breite von 1,6 Metern.

WESTTECH Maschinenbau GmbH*A-Waizenkirchen, 27-B52*

Der STUMPCRACKER ist eine Zange zum Ernten, Schneiden und Spalten von Wurzelstöcken. In die Zange ist ein Unwuchtmotor integriert, der die Erde von den verarbeiteten Wurzelstöcken entfernt. Die Wurzelstöcke können so schnell und effektiv für die Weiterverarbeitung in Hackmaschinen oder Schreddern vorbereitet werden. .

Elektronik**Ag-Chem Europe B.V. / Challenger***NL-Grubbenvorst, 09-C23*

Ag-Chem stellt das neue Falcon VT Terminal vor, dass serienmäßig in allen Maschinen

eingebaut ist, die über ein Nutrient Managment System (NMS) für festen Dünger- oder Gülleausbringung verfügen. Weiterhin für Mineraldüngerstreuer und als Option bei den selbstfahrenden Spritzen.

Amity Technology*USA-Fargo, 02-C28*

Der Compaction Detector ist ein sehr nützliches Gerät für die Präzisionslandwirtschaft, das es ermöglicht, die auf Flächen vorhandene Bodenverdichtung zu messen. Die vom Compaction Detector erzeugten Daten dienen zur exakten Steuerung der Tiefe der Bodenbearbeitung.

ANNABURGER Nutzfahrzeug GmbH*D-Annaburg, 15-C29*

ANNABURGER Wiegeeinrichtung: Eine neue Methode zur Messung des Gewichtes der Zuladung, bei landwirtschaftlichen Anhängern mit hydraulischer Fahrwerks- und Deichselfederung.

CFS-Europa Agrar + Umweltservice Beckmann*D-Hamburg, 16-D10*

Compact Farming System: System zum Ansteuern von landw. Zugmaschinen und Geräten. Parallelfahren und steuern nach Applikationskarten als Sologerät für »alle« Maschinen mit Jobrechnern.

CLAAS Vertriebsgesellschaft m.b.H.*D-Harsewinkel, 04-C22*

Die mobile Referenzstation CLAAS GPS PILOT BASELINE HD mit einer Reichweite bis 5 km und einer Arbeitsgenauigkeit von +/- 5 cm bietet mit der neuen Einfrequenztechnologie ein hervorragendes Preis-/Genauigkeitsverhältnis bei komfortablem Handling.

CLAAS TELEMATICS: Echtzeit-Überwachung von Mähdreschern.

DINAMICA GENERALE S.r.L.*I-Poggio Rusco, 06-A52*

AgriNir ist ein portables NIR-Analysegerät für Einzel- und Mischfutter, das das Warten bis zum Vorliegen der Laborergebnisse überflüssig macht. Mit dem Gerät lassen sich die Gehalte an Trockenmasse, Protein, Stärke, Asche sowie ADF und NDF sowohl in Einzel- als auch in Mischfutter bestimmen.

Fahrzeugtechnik Miunske GmbH*D-Großpostwitz, 13-D17*

Der Leistungsstecksokkel ist für den Einsatz auf Leiterplatten in der Löttechnik geeignet. Anwendungsmöglichkeiten sind z.B. für Kfz-Leistungsrelais (bis 70A) und Kfz-Sicherungen Maxi Val (bis 100A).

Fliegl Agrartechnik GmbH*D-Töging, 17-B46*

»Akkurat« ist ein elektronisches Universal-system mit selbstlernender automatischer Fehlerkorrektur beim Wägen, Mischen und Dosieren von Substraten aller Art, insbesondere für Biogas-, stationären und mobilen Misch- und Dosieranlagen.

Fliegl-Wägeeinrichtung »Exakt« für Transportwagen: Wiegt mittels CAN-Bus Ladegut ohne Befahren einer Waage und druckt das Ladegewicht als Formular.

Hansenhof_electronic*D-Reiðland, 16-H02*

Mit ODOKUS ist es erstmals möglich,

vorhandene Technik und Neutechnik von Landwirtschaftsbetrieben, Lohnunternehmen und Maschinengemeinschaften mit einem lückenlosen Dokumentationssystem auf ISOBUS-Basis auszurüsten. Ohne Bedienung durch den Fahrer werden nur auf der Grundlage der GPS-gestützten Maschinendaten am PC vollständige Tagebucheinträge, Abrechnungen, Nachweise und Detailauswertungen möglich.

Herbst Prüftechnik*D-Hirschbach, 15-B02*

Das Querverteilungsprüfgerät Sprayertest 2000 ist ein 2 Meter breites Messgerät zur Erfassung der Verteilungsgenauigkeit von Feldspritzen.

Der Verteilungsprüfstand VV 3000 ist ein Messgerät zur Erfassung der Brüheverteilung von Raumkulturpflanzenschutzgeräten.

John Deere Vertrieb*D-Bruchsal, 04-A22*

iSolutions ist ein übergreifendes elektronisches Systemkonzept zur deutlichen Steigerung der Effizienz der landwirtschaftlichen Produktionsprozesse. Einmalig ist das flexible Baukastenprinzip der Komponenten.

Die iGuide Gerätekompensation und Gerätesteuerung für Arbeitsgeräte ist eine innovative Erweiterung für John Deere Lenksysteme. iGuide steuert den Traktor ausgehend von seiner Ideallinie so, dass das Anbaugerät eine höhere Spur-zu-Spur Genauigkeit besonders bei kurvigen Fahrspuren und in Hanglagen erzielt.

Lykktronics A/S*DK-Logstor, 12-H39a***Househam Sprayers Ltd.***GB-Leadenham, 14-B37*

Bei dem neuen Steuersystem »SP 9000PC« handelt es sich um ein PC-fähiges System, das die umfassende Bedienbarkeit von Maschinen online und in Echtzeit ermöglicht, die Benutzerfreundlichkeit steigert und verbesserte Möglichkeiten zur Integration von Programmen Dritter bietet, z.B. für das Flottenmanagement, das ERP und die Rückverfolgbarkeit.

LINAK GmbH*D-Nidda, 16-G15*

LINAK LA35: Elektrischer linearer Stellantrieb

Messtechnik Schaller GmbH*A-Gleisdorf, 27-E34*

Humimeter FS4 Grain Universalfeuchte-messgerät für Weizen, Mais, Roggen, Gerste, Kürbis, Mohn, Raps, Dinkel, Triticale, Soja, Bohnen, Erbsen, Sonnenblumenkerne, Reis und Rohkaffee.

Mobil Elektronik GmbH*D-Langenbrettach, 13-E68*

EHLA Failop ist ein rein elektronisch-hydraulische Allradlenkung (Steer-by-Wire) an schnell fahrenden landwirtschaftlichen Geräteträgern und LOF-Zugmaschinen mit 2 gelenkten Achslinien und Strassenzulassung. Das hydraulische Lenkorbitrol entfällt.

Motec GmbH*D-Hadamars-Steinbach, 08-D20*

- MVR6000: Das Funksystem der neuesten Generation zur kabellosen Bildübertragung in Verbindung mit einem Motec Kamerasystem.

NORAC Systems International

CDN-Saskatoon, 14-B46

Das Steuerpult Ag Leader's InSight beinhaltet nun wahlweise auch den neuen UC5 Spray Height Controller. Dieses CAN-basierte System ermöglicht es dem Bediener, die Gestängehöhe in der Kabine des Traktors oder der Spritze zu überwachen. .

Novariant Autofarm B.V.

D-Griesheim, 12-H39

AF Tracker mit Steer By Wire: Durch diese Lösung kann das Anbaugerät mit den bereits bestehenden Steuerkomponenten aktiv über GPS Steuerung auf 2 bis 3 cm genau gelenkt werden.

Pessl Elektronik & Software

A-Wetz, 16-E09a

iMetos T-monitor: Autonomer batteriebetriebener Datenlogger zur automatischen Überwachung, Aufzeichnung, Prozesssteuerung von Lagerräumen, Silos, Flachlagern etc. über Internet. Einstichtemperatursonden, Lufttemperatur, Luftfeuchte, Niederschlag etc. erfassen repräsentativ alle Teile des Lagers. iMetos T-monitor ist eine Geräte-Lösung der Dokumentationspflicht zur Lebensmittelsicherheit.

Raven Industries GmbH

D-Niederbuchsiten, 16-G03

Der Envivio Pro ist das neueste, kompletteste Produktkontrol und Guidance System auf dem Markt. Es verfügt über ein 3.5" touch-screen Display, eingebauten sub-meter DGPS Receiver, Kartierung und Datenaufzeichnung, sowie einen Rechner für 2 Produkte mit variablen Ausbringungsmengen. Damit werden Kosten reduziert und die Wirtschaftlichkeit erhöht.

Der Viper Pro von Raven ist das komplette System für diejenigen welche mehr wollen als nur Guidance, der Viper Pro macht alles. Es verfügt über 5 Produkte mit variablen Ausbringungsmengen, 3D »Last Pass« Guidance und totales Gestänge-Management.

Reichhardt Steuerungstechnik GmbH

D-Hungen, 16-B15

Reichhardt Ultra Guidance PSR: Koppelnavigation aus GPS und Sensorik im Reichhardt-System Ultra Guidance PSR. Während Sensorik das Fahrzeug mit höchster Präzision in Pflanzenreihen lenkt, zeichnet das GPS-System die Fahrspur auf und lenkt das Fahrzeug beim Umsetzen zur nächsten Spur.

RTS GmbH

D-Kaufbeuren, 16-F20

FieldEfficiencyControl: Eine System zur Ermittlung und Verbesserung der Feldeffizienz von Traktro- und Gerätekombinationen.

ROPA Fahrzeug- und Maschinenbau GmbH

D-Herrngiersdorf, 02-A29

Reichhardt Electronic

D-Hungen, 16-B15

Systemlösung zur Verbesserung der Rübenlogistik: Systemlösung für die beleglose Zuckerrübenlogistik und Datenerfassung: Integriertes Wiegesystem, automatische Verladung, Datenerfassung und Datenschnittstelle über USB-Stick, GSM/GPRS-Modem, Kontakt und beleglose Kommunikation, Auftragsauswertung im Terminal der euro-Maus 3 und am PC mit Standardsoftware.

satconsystem

D-Oberherres, 16-C10

Das F@rmphone vereinigt PDA Handheld Computer, GPS Empfänger und Mobiltelefon zu einer Einheit, mit dem man telefonieren, Flächenvermessungen, Parallel-Tracking und Dokumentationen durchführen kann.

- Der Kinderfinder besteht aus zwei RFID-Antennen, die an Front und Heck eines Fahrzeuges angebracht werden. Tritt eine Person mit dem entsprechenden Funkchip des Systems am Körper in das Empfangsfeld um das Fahrzeug, ertönt ein Signal.

TENIRS GmbH

D-Kiel, 27-H13

Das TENIRS-Analysesystem misst die wesentlichen Parameter von Biogassubstraten in Echtzeit. Sowohl zugeführte Substrate als auch Fermenterinhalt können analysiert werden. Zu den messbaren Parametern gehören TS, OTS, FOS/TAC und das Säurespektrum.

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG

D-Putzbrunn, 16-G12

Integrierte Wegmessung für Hydraulikzylinder aller Bauarten. Erstes Absolutmeßsystem seiner Art für kolben- und stangenseitigen Einbau sowohl in Differential- als auch in Gleichgangzylindern.

Vansco Electronics LP

CDN-Winnipeg, 06-E20

mVEC ist für hohe Stromstärken ausgelegt, nämlich bis zu 30 Ampere je Kanal und höchstens 200 Ampere. Es handelt sich um ein vernetztes Modul für die Steuerung und Verteilung von Strom, das den Bediener warnt, wenn es zu einer Störung im System kommt, indem es über den Datenbus Informationen über den Zustand der Relais und Sicherungen an das ebenfalls vernetzte Anzeige- oder Kontrollmodul übermittelt.

WTK-Elektronik GmbH

D-Neustadt, 06-G28

Task-Controller für Precision Farming und zur Auftragsbearbeitung. Der Datenaustausch erfolgt im XML-Format zwischen der Maschine und dem Hof-PC in eine moderne Agrarsoftware. Es ist Kompatibel zu ISO 11783 Implementation Level 4.

32 Bit-Jobrechner nach ISO 11783. Der Jobrechner ist modular erweiterbar zur Anpassung an spezifische Anforderungen.

Terminal »field-operator 90« für Bedienung, Steuerung und Überwachung von Land-, Forst- und Sonderfahrzeugen mit geringem Funktionsumfang.

Software, EDV-Programme

Agri Con GmbH

D-Jahna, 16-E12

Pro-Plant GmbH

D-Münster, 17-H09

● Die PF-Box ist eine neuartige, universelle Softwareplattform für die Steuerung von Precision Farming (PF) Anwendungen auf Traktoren und Selbstfahrern in der Praxis. An einer breiten technischen Grundfunktionalität sind derzeit 9 agronomisch fundierte

Anwendungen modular angedockt. Diese können zukünftig um weitere ergänzt werden.

AGROCOM GmbH & Co. Agrarsystem KG

D-Bielefeld, 16-A10

Grimme Landmaschinenfabrik GmbH & Co. KG

D-Damme, 02-C29

- Optiplan profi: Synchronisation der Farm-Management-Software mit intelligenten Bedienterminals zur Verwaltung von Stamm- und Auftragsdaten.

AGRO-SAT Consulting GmbH

D-Baasdorf, 16-G07

PDA-Autosteuerung Streuer/Spritze für potenzialorientierte Applikation: Handelsüblicher PDA/MDA mit integriertem GPS und Bluetooth steuert drahtlos und vollautomatisch geräteherstellerunabhängig Streuer und Spritze für die teilflächenspezifische Applikation von Betriebsmitteln. Low-cost-Komplettlösung: PDA-Software, geokodierte 3-Zonen-Applikationskarte auf der Datenbasis thematischer Geofachkarten.

Amazonen-Werke H. Dreyer GmbH & Co. KG

D-Hasbergen, 14-A16

Das Füllstandsmanagement Flow-Control ermöglicht optimale Gewichtsverteilung bei vergrößerter Tankkapazität und gleichzeitig hohem Komfort.

Farm Works

GB-Stirling, 16-D10

Automatisierte, drahtlose Datenübertragung an die Rechnersoftware von Farm Works, die bei der Präzisionslandwirtschaft hilft. Automatischer Datenaustausch zwischen Feld und Büro.

Kombination aller Aufzeichnungen über die Flächen, die Präzisionslandwirtschaft, die Kartierung, die Arbeitserledigung sowie für das Berichtswesen mit den Multi-Client-Funktionen von Site Pro: drahtlose Datenübermittlung und Fähigkeiten zur Ortung von Fahrzeugen mittels eines WLAN/GPRS-Netzes.

Grimme Landmaschinenfabrik GmbH & Co. KG

D-Damme, 02-C29

- »Visual-Protect«, das visuelle, CAN-Bus gesteuerte Überwachungssystem kann kritische Zustände in der Maschine über eine Sensorik ermitteln und automatisch die Kamera im Problembereich ansteuern.

Hansenhof_electronic

D-Reifland, 16-H02

Der PartfieldManager ist eine grafische Teilflächenverwaltung, mit deren Hilfe der gesamte Betrieb einmalig in verschiedene Bewirtschaftungsklassen gleicher Boden- und Reliefeigenschaften eingeteilt und geführt wird. Der Betriebsleiter kann endlich in kürzester Zeit sein Standortwissen für eine gesamte Fruchtart in eine eigene Precision Farming-Applikation umsetzen.

HELM-Software

D-Ladenburg, 17-G12

www.farmbox.eu ist ein herstellerunabhängiges und internetbasiertes Verteilsystem für Agrardaten aller Art. Über eine 10 stellige, geocodierte Adresse lassen sich alle

Alle Neuheiten

Beteiligten sicher miteinander verbinden. Austauschformat ist agroXML, es können jedoch auch ISOBUS oder Tierdaten direkt aus der Farmmanagement-Software verschickt oder empfangen werden.

ISIP Informationssystem Integrierte Pflanzenprod. e. V.

D-Bad Kreuznach, 17-F04b

ISIP-Portal: Neu gestaltetes Angebot des Informationssystems für die Pflanzenproduktion (www.isip.de) mit optimierter Navigation, Quickfinder für den direkten Zugriff auf aktuelle Entscheidungshilfen und einem personalisiertem Bereich mit individualisierten Prognoserechnungen.

Landdata Eurosoft

D-Kiel, 17-G13

Agrar-Daten GmbH

D-Kiel, 17-G13

BZA-Office ist ein PC-Programm für die Einstellung der Betriebszweigabrechnung aller Betriebszweige auf Basis der Buchführungsdaten und produktionstechnischer Daten. Erfassung und Datenimport erfolgt

über standardisierte Schnittstellen (BMELF-Standard, agroXML, HI-Tier) aus vorhandenen Datenquellen.

Lectura Verlag + Marketing Service GmbH

D-Nürnberg, 07-C39

Online-Wörterbuch »mobile maschinen« - Über 4000 z. T. bebilderte Fachbegriffe in neun Sprachen.

Pessl Elektronik & Software

A-Wetz, 16-E09a

www.fieldclimate.com ist eine universelle Internetplattform zur Benutzung und Steuerung aller von Pessl Instruments gefertigten Messgeräte.

raiffeisen.com GmbH & Co. KG

D-Münster, 09-C27

AGR@R-INFO, bewährt durch einfache Dokumentation in der Praxis, jetzt mit Echtzeit-PSM-Check. Alle PSM-Checks erfolgen anhand des Pflanzenschutzmittelverzeichnisses des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL).

Die Neuheitenkommission

Malte Bombien, RKL, Rendsburg
Christoph von Breitenbuch, Landwirtschaftliche Betriebsgemeinschaft Parenden, Nörten-Hardenberg

Dr. Joachim Brunotte, Institut für Betriebs-technik der FAL, Braunschweig

Dr. Horst Cielejewski, LK Nordrhein-Westfalen, Münster

Dr. Józef Ciel, Instytut Inżynierii, Wrocław (PL)

Helmut Döhler, KTBL, Darmstadt

Hans-Jürgen Fischer, Gernsheim

Peter-Eric Froböse, Lage

Alfons Fübbeker, LK Weser-Ems, Oldenburg

Prof. Dr. Christian Füll, Institut für Agrartechnik Bornim e.V., Potsdam

Prof. Dr.-Ing. Heinz Ganzelmeier, Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft, Braunschweig

Dr. Martin Geyer, Institut für Agrartechnik e.V., Potsdam

Carl-Gerd Graf, Reinheim

Dr. Waldemar Gruber, LK Nordrhein-Westfalen, Bonn

Bahne Hansen, MVB Fahrenwalde

Dr. Reiner Hofmann, Kuratorium f.

Waldarbeit u. Forsttechnik, Groß-Umstadt
Prof. Dr. Hermann J. Knechtges, Fachhochschule, Nürtingen

Prof. Dr. Karlheinz Köller, Universität Hohenheim, Stuttgart

Thomas Korte, Surwold

Dr. Hans-Heinrich Kowalewsky, LK Niedersachsen, Oldenburg

Dr. Joachim Matthias,

LK Nordrhein-Westfalen, Münster

Franz Nydegger, Agroscope FAT, Tänikon

Dr. Rolf Peters, KTBL-Versuchsstation, Dethlingen

Prof. Dr. Thomas Rademacher, Fachhochschule Bingen

Albrecht Reinicke, Weeze

Wilfried Richarz, LK Nordrhein-Westfalen, Bonn

Prof. Dr. Arno Ruckelshausen,

Fachhochschule Osnabrück

Dr. Johann Schrottmaier, FJ-BLT, Wiesenburg (A)

Dr. Heinz Sourell, Institut für Betriebstechnik der FAL, Braunschweig

Stijn Windey, Ministerium der Flämischen Gemeinschaft, Merelbeke (B)

Stefan Wolf, Weiskirchen



Hof- und Weidebedarf

Adolf Würth GmbH & Co. KG MWM Messe

D-Künzelsau, 09-J21

3-Komponenten Schraubendreher: Der Griff passt sich der Hand des Anwenders an, dadurch deutlich mehr Ergonomie, Kraftübertragung und Arbeitskomfort.

APV-Technische Produkte Ges.m.b.H.

A-Hötzelndorf, 11-E20

Grünlandprofi GP 300: Grünlandbearbeitung mit unterschiedlichen Zinkenstärken. Bodenbearbeitung & variable Rückverdringung mit einer speziellen Optimierung zur Bekämpfung der gemeinen Rispe.

BvL – Bernard van Lengerich Maschinenfabrik GmbH & Co. KG

D-Emsbüren, 06-G38

BvL Svorpion S 1500-2S: Ein selbstfahrender Futtermischwagen mit einer neuen futterschonenden Entnahmetechnik, einem neuen kraftstoffsparenden Fahrmodus mit minimiertem CO₂-Ausstoß (EcoMode von Sauer Danfoss), einem geregelten Lüfterantrieb zur Lärmpegelreduzierung, komplette Maschinensteuerung über CanBus (Plus+1 von Sauer Danfoss).

Vario-Volumen Ring: Dieser ist ein hydraulisch ausfahrbarer Strohring mit Verkleidung. Durch das Ausfahren entsteht eine optionale Volumenvergrößerung des Futtermischwagenbehälters durch die hydraulische Erhöhung der Seitenwände um 30cm. Dadurch entsteht ein Mehrvolumen des Futtermischwagens von bis zu 25%.

V-Mix plus und V-Mix LS plus (vertikale Futtermischwagen): Erster und einziger Futtermischwagen, der sich mit den Anforderungen von EN 703:2004 »Landmaschinen- Maschinen zum Laden, Mischen und/oder Zerkleinern von Silage – Sicherheit« deckt und somit den aktuellen Maschinenrichtlinien entspricht. Der BvL V-Mix plus und V-Mix LS plus sind von der DPLF auf Arbeitssicherheit geprüft und haben die GS Plakette erhalten.

FAN Separator GmbH

D-Lippetal, 12-D32c

BAUER Röhren und Pumpenwerk

12-D32c

Die FAN Bedding Recovery Unit (BRU) wird auf Rinderfarmen eingesetzt. Mit der Anlage wird täglich frisches Einstreu-Material aus vorhandener Gülle produziert.

Meier-Brakenberg

D-Extertal, 13-A28

MBHStation: Kompakte, stationäre Hochdruckreinigungsanlage speziell für Melkstände mit einer automatischen Schlauchtrommel an einem Wandgestell montiert.

Nilfisk-ALTO Geschäftsbereich der Nilfisk Advance AG

D-Bellenberg, 13-E17

Attix 9 Industriesauger, Neues Filterabreinigungssystem, Weiterentwicklung X-treme Clean.

TRIOLIET MULLOS B.V.

NL-Oldenzaal, 06-A39

TRIOMATIC ist das neue Konzept einer

vollautomatischen Fütterungsanlage für Rinder. Futterdosieranlage für Futterblöcke oder Ballen mit Schneidvorrichtung und Futterroboter zum Vermischen und Verteilen.

Erneuerbare Energie

AB Agritechnic Pfrengle GmbH

D-Lottstetten-Nack, 27-E26

Feststoff-Einführschnecke TYP R 350 + R 500 für Fermenterunteneintrag.

Die Vorteile sind kurze Schneckenwege bei hohen Fermentern, dadurch geringer Verschleiß und keine Störungen sowie hohe Einbringungsleistung ohne Flüssigkeitszugabe bei geringem Energieverbrauch.

BIOVoltaik GmbH

D-Rottenburg, 27-G27

Energie-Anlagen Röring GmbH

D-Vreden, 27-F40

Der Piccolo-Fermenter ist eine sehr kompakte Konstruktion mit einer Kombination von zwei Festbettreaktoren und Rückgewinnung der aktiven Biomasse zur Impfung des Faulsubstrates. Der Fermenter produziert den erforderlichen Gasdruck für Gasmotoren, benötigt nur einen Bruchteil üblicher Eigenenergie, wird größtenteils vorgefertigt und in kürzester Zeit funktionsfähig montiert.

Börger GmbH

D-Borken-Weseke, 27-D33

Bioselect: Es handelt sich hierbei um eine durch Pumpen unterstützte Fest-/Flüssigtrennung für die Biogastechnologie. Ein eingehender Hauptstrom wird innerhalb des Bioselect in zwei Teilströme getrennt, einen festen und einen flüssigen.

CHEMEC GmbH

D-Bielefeld, 27-B22

GA30 ist ein innovatives Gasanalysegerät für Biogasanlagen.

EURO-P GmbH

D-Bad Schwartau, 27-N25

Die neue automatische Fassfülleitung lässt sich ferngesteuert elektrisch von oben in den Fasswagen absenken und ausheben. Das Befüllen des Wagens wird schneller, sauberer und eine Schaumbildung lässt sich verhindern.

EURO-P Gülleseparat: Der neu konstruierte Siebtrommel-Separat ist im Unterschied zu einem Preßschnecken-Separat sehr robust, wartungsfreundlich und arbeitet auch bei anspruchsvollen, rauen Bedingungen problemlos mit hohem Durchsatz bei geringem Energiebedarf.

Zirkulationssystem für Naßbeschickung: Ein Leitungssystem zwischen Mischgrube, Fermenter und Nachgärer bzw. Endlager über eine Ringleitung statt mit vielen Einzelleitungen. Minimierung von unerwünschter Ausgasung in den Leitungen durch häufiges Spülen. Einsatz von Guß-Drehschiebern statt der vielfach noch verwendeten Messing-Absperrschieber erhöht Betriebssicherheit. Schieberbetätigung pneumatisch oder über elektr. Stellmotor.

elobau Elektrobauelemente GmbH & Co. KG

D-Isny, 13-C15

Der redundante Füllstandswächter ist für die Überwachung von flüssiger und fester Schwimmdücke in Fermenter mit fester Decke bestimmt. Bei Überschreitung einer definierten Höhe der Schwimmdücke wird Alarm ausgelöst.

FAN Separator GmbH

D-Lippetal, 12-D32c

BAUER Röhren und Pumpenwerk

12-D32c

FAN Kavitations-Microblasen Reaktor (CMR): Die Hochleistungsfermenter mit integrierter Biomassflotation separiert eben diese organische Masse von dem Substrat und hält sie im Fermenter.

Fliegl Agrartechnik GmbH

D-Töging, 17-B46

»Biomat« zerkleinert, mischt, dosiert und führt durch seine besondere Bauweise automatisch unterschiedlichste Substrate beim störungsfreien Betrieb mit weitaus geringstem Energieaufwand dem Fermenter einer Biogasanlage zu.

John Deere Vertrieb

D-Bruchsal, 04-A22

Land-Data Eurosoft GmbH

D-Pfarrkirchen, 17-H13

Substratmanagement System zur Effizienzsteigerung von Biogasanlagen. Das beschriebene Managementsystem ermöglicht die Erfassung und Abrechnung der wichtigen Faktoren bei der Substratbeschaffung und -planung sowie die Optimierung des Substrateinsatzes in einer Biogasanlage.

NEUERO Farm- und Fördertechnik GmbH

D-Melle, 17-D11

NEUERO Flachbettrockner Typ NFT: Leistungsstarker Hackschnitzel- und Gärsubstrattrockner. Sehr robuste und langlebige Konstruktion. Geringe Investitions- und niedrige Betriebskosten.

Pumpenfabrik Wangen GmbH

D-Wangen, 27-D15

Die NawoRo-Mix-Pumpe ist eine Exzenter-schneckenpumpe mit Rachen zur Einbringung von Feststoffen zusammen mit Flüssigkeit in den Fermenter von Biogasanlagen.

RIELA Karl-Heinz Knoop e. K.

D-Riesenbeck, 17-A20

Schubwendetrockner: Derartige Trockner sind aus der Praxis bekannt, um Getreide zu trocknen. RIELA hat daraus einen Universal-trockner speziell für die Betreiber von Biogasanlagen entwickelt, der zur Trocknung aller feuchten Produkte oberhalb einer Trockenmasse von ca. 28% eingesetzt werden kann und der in dieser Form bisher noch nicht auf dem Markt angeboten wird.

Schauer Maschinenfabrik GmbH & Co. KG

A-Prambachkirchen, 27-D11a

Awite Bioenergie GbR

D-Langenbach, 27-D11

Mit Bio Control steuern Sie Ihre Biogasanlage wie eine professionelle Industrieanlage.

Selectra Bioenergie GmbH

D-Bad Salzungen, 27-C27

Kombinationsfilteranlage zur vollständigen Entfernung von H₂S, NH₃ und Siloxanen.

TRIOLET MULLOS B.V.

NL-Oldenzaal, 06-G39

Solomix 8000 STAT: Stationäre Futtermisch- und Dosieranlage mit drei Vertikalmischschnecken zur Feststoffdosierung in Biogas Fermenter (Inhalt: 80 Kubikmeter)

Von Nordenskjöld Verfahrenstechnik GmbH

D-Egming-Münster, 27-H30

GÄRREV-System mit 3. Stufe (Energetischer Schritt), Gärrestveredelungsanlage mit zusätzlicher Erzeugung von Strom und Wärme. Mit dieser Technologie kann der Gärrest vollständig eingedickt werden, so dass neben elektrischer Energie als Reststoff nur noch Restdünger anfällt und der Kreislauf somit geschlossen ist.

ZACCARIA S.r.L.

I-Montese, 27-M51

Mobiler photovoltaischer Generator für Pumpensysteme.

Biokraftstoffe

HERLT Sonnen Energie Systeme

D-Vielist, 27-F41

Strohgas-Heizkessel HERLT HSV: Wassereinspritzung in den Feuerungsraum, Staubsammelkammer für sauberste Vertrennung und niedrige Staubwerte.

IHT Innovative Heiztechnik GmbH

D-Warendorf, 27-F35

Kesselsystem für biogene Brennstoffe GE30: Zum Patent angemeldetes zweistufiges Verbrennungssystem zur thermischen Nutzung von landwirtschaftlichen Brennstoffen. Neuartige Technologie zur NO_x-Reduktion.

Verner a.s.

CZ-Cerveny, 27-L11

Die automatischen Kessel A251G sind konstruiert für den sparsamen, vollautomatischen und umweltfreundlichen Betrieb. Einsatzmöglichkeiten sind vorgesehen für Ein- und Mehrfamilienhäuser, landwirtschaftliche Gebäude, Schulen, Hotels, Werkstätten, kleinere Betriebe und ähnliche Objekte.

● Goldmedaille

● Silbermedaille

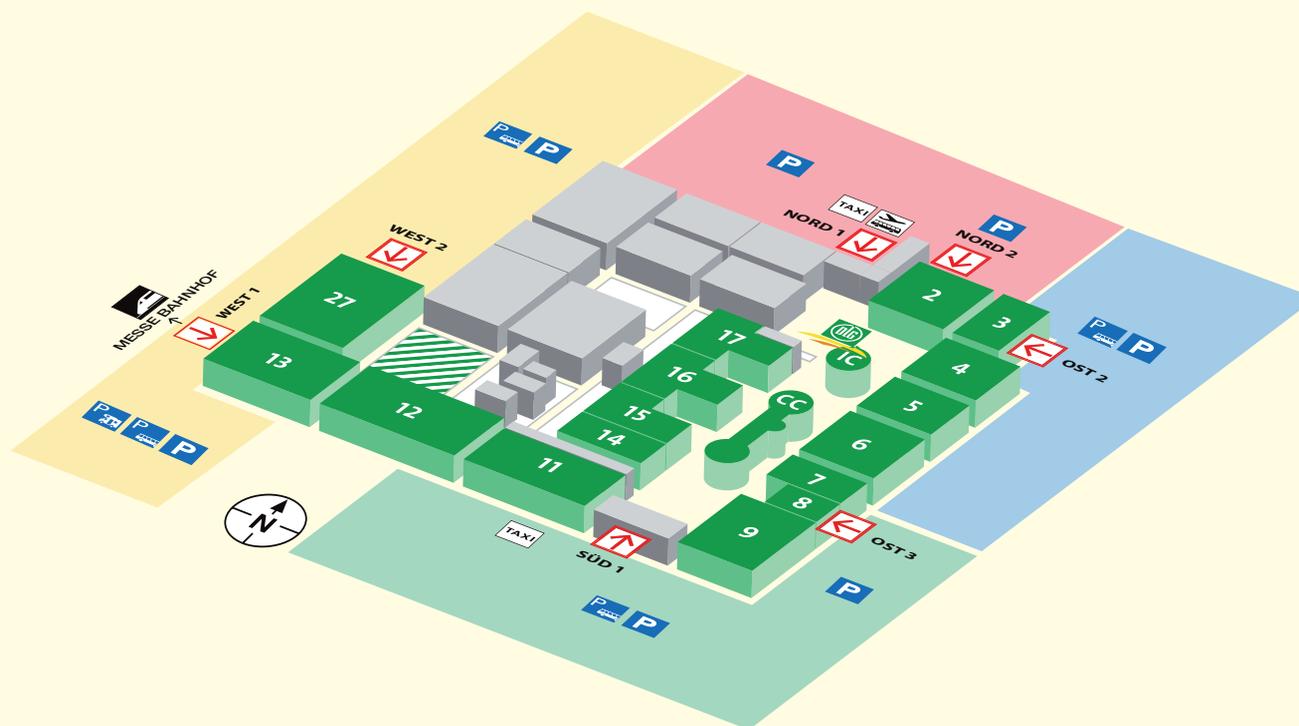
Agritechnica-Neuheiten-Magazin

erscheint im Oktober 2007 als Sonderteil der DLG Mitteilungen

Redaktion: Thomas Preuße
Projektmanagement:
Stephan Kisters, Sven Weber

© 2007 Max-Eyth-Verlag
Frankfurt

Wo Sie Gold- und Silbermedaillen finden



Goldmedaillen

John Deere. E-Premium-Baureihe, 04-A22
Satconsystem. Kinderfinder, 16-C10
Amazone. Kornvereinzelung, 14-A16
Amazone. Argus-Kamera, 14-A16
Rauch. Elektrische Leistungsübertragung, 15-D29
New Holland. Bruchkornsensoren, 03-C24
Krone. Comprima/NovoGrip, 04-A11

Silbermedaillen

Deutz. Natural Fuel Engine, 13-B50
AGCO-Fendt. Rapsölmotor, 09-E13
Same Deutz-Fahr. Agrottron Natural Power, 07-A08
Schaad. Twin Carrier, 12-F12
Valtra. LHLLink, 09-E22
Grammer. Kabinenfederung, 09-F17
Valtra. Kabinenfederung, 09-E22t
Claas. Kabinenfederung, 04-C22

AGCO-Fendt. Untenanhänger, 09-E13
Fendt. Lenkachsenspernung, 09-E13
Kotte. MultisteeringSystem, 15-A11
Fliegl. ForCon, 17-B46
Müller-Elektronik/Lacos. Field-Nav, 16-D11/16-D06
Lemken. DuraMaxx, 11-A42
Grimme. Flow-Board, 02-C29
Zunhammer. Van-Control, 15-C37
Vogelsang. DoubleSwing, 14-B36
Amazone. Pre-mix-System, 14-A16
Lechler. Direkteinspeisung, 15-B09
Dammann. Highlander, 06-A26
MMM tech support. Scholanderbombe, 12-A34
Claas. Active Trac, 04-C22
Schumacher. Kombi-Grip-Zinken, 04-D05
John Deere. Mehrtrommel-Schüttler-Materialflusskonzept, 04-A22

New Holland. Opti-Clean, 03-C24
New Holland. IntelliCruise, 03-C24
Grimme. Terra-Float, 02-C29
Krone. SafeCut, 04-A11
Claas. Jaguar-Konzept, 04-C22
Wellenbrock. Navi Kornknecht, 17-A24
HGV Tolsma. Wetter in Control, 02-C19
Trioliet. Triotractor, 06-A39
Spearhead. StarCut-Messersystem, 08-B20
Spearhead. Twinga Auslegerhäcksler, 08-B20
Motec. Kabellose Bildübertragung, 08-D20
AgriCon/Pro-Plant. PF-Box, 16-E12/17-H09
Grimme. Visual-Protect, 02-C29
Agrocom/Grimme. Optiplan profi, 16-A10/02-C29